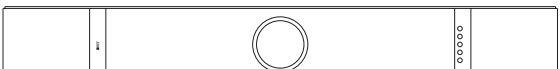
Bedienungsanleitung

XIO
Soundbar



KEF

2025 V04

Inhalt
Einrichtung
Wiedergabe
Verwendung der KEF Connect-App
Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fehlerbehebung

Inhalt

1. Einleitung 5
2. Allgemeine Informationen 6
   - 2.1 Lesen und Aufbewahren der Bedienungsanleitung 6
   - 2.2 Definition von Signalsymbolen/-wörtern 6
3. Kurzanleitung 7
4. XIO einrichten 17
   - 4.1 Wahl eines geeigneten Routers 17
   - 4.2 Aufstellung 18
   - 4.3 Anschließen des XIO an Strom und Fernseher 18
   - 4.4 Onboarding 19
     - 4.4.1 Installation der KEF Connect-App 19
     - 4.4.2 Verwendung von iOS-Geräten 20
     - 4.4.3 Verwenden von Android-Geräten 22
   - 4.5 Einrichten von XIO ohne Netzwerk 25
   - 4.6 Anweisungen zur Wandmontage 26
     - 4.6.1 Installation 26
     - 4.6.2 Kabelmanagement 27
5. Verbindung und Steuerschnittstelle 30
   - 5.1 Bedienfeld 30
   - 5.2 IR-Empfänger 30
   - 5.3 Rückseite 30
   - 5.4 Fernbedienung 31
   - 5.5 Grundlegende LED-Anzeigen 32
6. Audiowiedergabe von Ihrem Fernseher 34
   - 6.1 HDMI-Kabelverbindung 34
   - 6.2 Auswahl des TV-Modus 35
   - 6.3 Wiedergabesteuerung 35
7. Audiowiedergabe über eine WLAN-Verbindung 36
   - 7.1 WLAN-Verbindung 36
   - 7.2 Auswählen des WLAN-Modus 36
   - 7.3 Multi-Room-Streaming 37
     - 7.3.1 AirPlay 37
     - 7.3.2 Google Cast 38
   - 7.4 Sprachsteuerung per Mobilgerät 40
     - 7.4.1 Siri 40
     - 7.4.2 Google Assistant 40
8. Audiowiedergabe über Bluetooth-Verbindung 41
   - 8.1 Auswahl des Bluetooth-Modus 41
   - 8.2 Bluetooth-Kopplung 41
   - 8.3 Wiedergabesteuerung 42
9. Audiowiedergabe über eine optische Verbindung 43
   - 9.1 Optische Kabelverbindung 43
   - 9.2 Auswahl des optischen Modus 44
   - 9.3 Wiedergabesteuerung 44

10. Verwendung der KEF Connect-App 45
10.1 Home 45
10.1.1 Startbildschirm bearbeiten 46
10.2 Fernbedienung 46
10.3 Musikinhalte 47
10.3.1 Abspielen von Songs über Musik-Streaming-Dienste 48
10.3.1.1 Amazon Music 48
10.3.1.2 Deezer 49
10.3.1.3 HIGHRESAUDIO 50
10.3.1.4 Qobuz 51
10.3.1.5 Spotify 52
10.3.1.6 TIDAL 53
10.3.1.7 Internetradio 54
10.3.1.8 Podcast 54
10.3.1.9 Individuell festgelegte Radiosender 55
10.3.2 Wiedergabesteuerung 56
10.3.2.1 Wiedergabebildschirm 56
10.3.2.2 Suche 56
10.3.2.3 Favoriten 57
10.3.2.4 Warteschlange abspielen 58
10.3.2.5 Wiedergabeliste 60
10.4 Klangeinstellungen 63
10.4.1 EQ Wizard 63
10.4.2 Mit IPT kalibrieren 65
10.4.3 Normaler Modus 66
10.4.4 Expert Mode (Expertenmodus) 68
10.4.5 Einstellungen verstehen 70
10.4.6 Auswählen eines EQ-Profils 71
10.4.7 Umbenennen eines EQ-Profils 71
10.4.8 Löschen eines EQ-Profils 72
10.5 Kontoprofil 73
10.6 Lautsprecher auswählen 74
10.6.1 MY SPEAKERS und SPEAKERS NEARBY 74
10.6.2 Lautsprecher-Info 75
10.7 Lautsprecherpräferenzen 76
10.7.1 Einschaltoptionen 76
10.7.1.1 Standby-Modus 76
10.7.1.2 Zweite Aktivierungsquelle 76
10.7.1.3 Automatisches Umschalten auf TV-Quelle 76
10.7.2 Nicht-Stören-Modus 77
10.7.2.1 Bedienfeld-LED 77
10.7.2.2 Bedienfeld im Standby-Modus 77
10.7.2.3 Einschaltton 77
10.7.2.4 Bedienfeldsperre 77
10.7.3 Optionen für das Lautsprechersystem 77
10.7.3.1 Bevorzugter Virtualisierer 77
10.7.4 Optionen für das Subwoofer-System 77
10.7.4.1 Wake Sub On Start-Up 77
10.8 Volume 78
10.8.1 Lautstärkeregler 79
10.8.1.1 Einstellungen der Lautstärkeanzeige 79
10.8.1.2 Lautsprecherlautstärke-Empfindlichkeit 79

10.8.1.3 Hardware-Lautstärke ... 79
10.8.1.4 Maximale Lautstärke einstellen ... 79
10.8.2 Aktivierungsvolumen ... 80
10.9 Zeitplan ... 81
10.9.1 Sleep-Timer einstellen ... 81
10.9.2 Einrichten eines Alarms ... 82
10.9.3 Aktivieren oder Deaktivieren eines geplanten Alarms ... 82
10.9.4 Ausschalten eines klingelnden Alarms ... 83
10.9.5 Löschen eines geplanten Alarms ... 83
10.10 Performance ... 84
10.10.1 Streaming Settings – Audio Quality ... 84
10.10.2 Netzwerk-Qualität ... 85
10.11 Lautsprecher-Update ... 86
10.11.1 Automatische Firmware-Überprüfung ... 86
10.11.2 Manuelles Firmware-Update ... 86
10.12 Anwendung ... 87
10.12.1 Einstellungen für das Erscheinungsbild – Erscheinungsbild ... 87
10.12.2 Themaeinstellungen – Startbildschirm zurücksetzen ... 87
10.12.3 Analytik – App/Lautsprecher verbessern ... 87
10.13 Fernbedienung ... 88
10.13.1 IR-Empfang ... 89
10.13.2 Favoritentaste ... 89
10.13.3 EQ-Voreinstellungen ... 89
10.14 Google Cast ... 89
10.15 Unterstützung ... 90
11. 3D-Audiocodec ... 91
11.1 Kompatibilität mit XIO ... 91
12. Reinigung und Wartung ... 92
13. Entsorgung ... 93
13.1 Entsorgung der Verpackung ... 93
13.2 Entsorgung der Lautsprecher ... 93
13.3 Entsorgung der Batterien ... 93
14. Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fehlerbehebung ... 94
15. Anhang ... 97
15.1 Technische Daten ... 97
15.2 Logos und Markenzeichen ... 99
15.3 Produktabmessungen ... 101
15.3.1 XIO ... 101
15.3.2 Wandmontagesatz ... 102
15.4 Lautsprecher-Verbindungstest ... 103
15.5 Leistungsaufnahme ... 109
15.6 Symbolerklärung ... 109
15.6.1 Warn-/Sicherheitssymbole ... 109
15.6.2 Regionale Symbole ... 110
15.7 IR-Befehlscodes ... 112

1. Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für die KEF Soundbar - XIO entschieden haben.

Innovation ist genau das, was KEF von seinen Mitbewerbern unterscheidet. Seit über 60 Jahren ist KEF führend in der Forschung und Entwicklung von Lautsprechern und entwirft branchenführende Lautsprecher, die sich den Herausforderungen der Wiedergabe der neuesten Musikformate stellen und diese in höchster Qualität wiedergeben.

Dieses Erbe wird heute mit XIO fortgesetzt, unserem leistungsstarken Soundbar-System für das digitale Audiozeitalter, das ein unvergleichliches räumliches Klangerlebnis verspricht, das Ihren Fernsehgenuss in ein kinoreifes Erlebnis verwandelt.

Bitte lesen und beachten Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Soundbar-System verwenden.

2. Allgemeine Informationen

2.1 Lesen und Aufbewahren der Bedienungsanleitung



Diese Bedienungsanleitung liegt der XIO-Soundbar (im Folgenden als "XIO" bezeichnet) bei und enthält wichtige Informationen zur Einrichtung und Handhabung.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise (in einer separaten Broschüre) sorgfältig durch, bevor Sie Ihr XIO benutzen. Dies gilt insbesondere für die Sicherheitshinweise. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am XIO kommen.

Bewahren Sie beide Dokumente für eine spätere Verwendung auf. Stellen Sie sicher, dass Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise beifügen, wenn Sie XIO an Dritte weitergeben.

2.2 Definition von Signalsymbolen/-wörtern

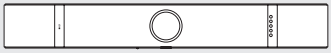
In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole und Signalwörter verwendet.

⚠ WARNUNG!	Dieses Signalsymbol/-wort kennzeichnet eine Gefahr mit mäßigem Risiko, die bei Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.
HINWEIS!	Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.
	Mit diesem Zeichen erhalten Sie nützliche Zusatzinformationen zur Handhabung und Verwendung.

3. Kurzanleitung

In der Verpackung

Überprüfen Sie, ob XIO oder Teile beschädigt sind oder fehlen. Verwenden Sie das Produkt in diesem Fall nicht, und wenden Sie sich an Ihren Händler.



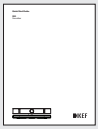
XIO



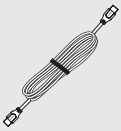
Fernbedienung



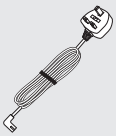
AAA-Batterien



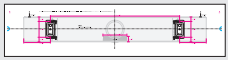
Druckerzeugnisse



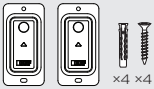
HDMI-Kabel* (2 m)



Netzkabel* (2 m)



Schablone für die Wandmontage

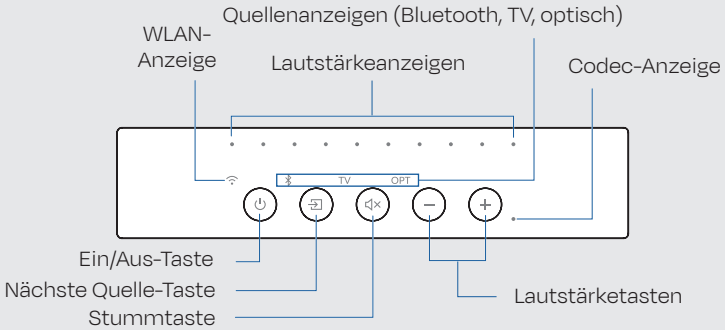


Wandmontagesatz

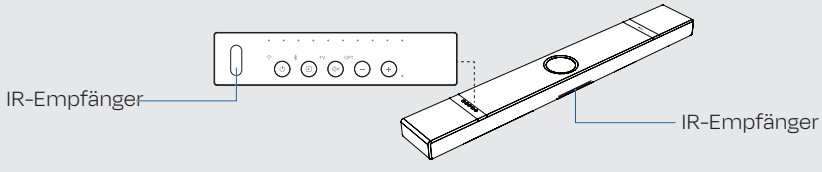
*Umwickelt mit Klettbändern der Marke KEF. Verwenden Sie sie, um lose Kabel zu ordnen.

Produktübersicht

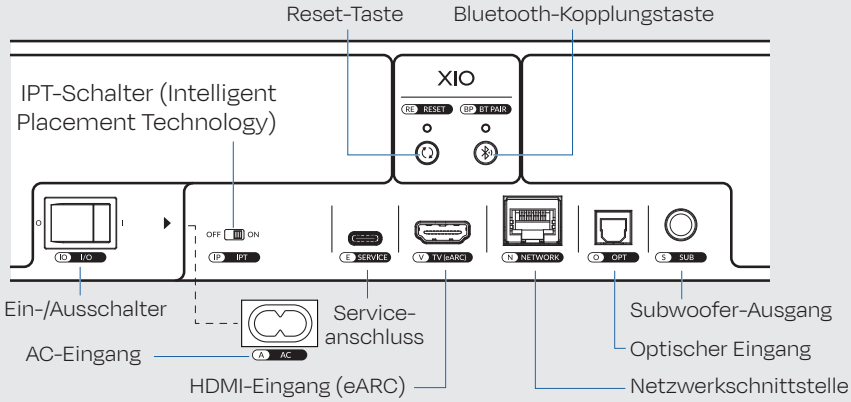
Bedienfeld



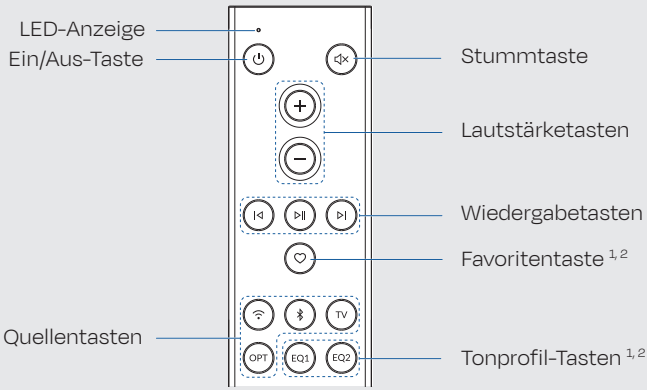
IR-Empfänger



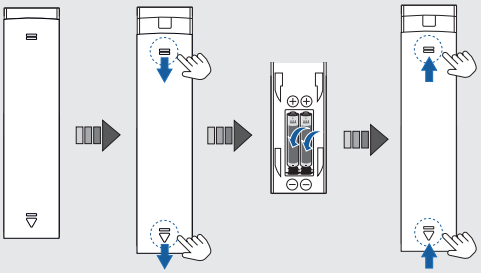
Rückseite



Fernbedienung



1 Favoritentaste ist standardmäßig eine Nächste Quelle-Taste. EQ1 wird standardmäßig als Dialogmodus verwendet. EQ2 wird standardmäßig als Nachtmodus verwendet.
2 EQ1-, EQ2- und Favoritentasten können über die KEF Connect App angepasst werden.



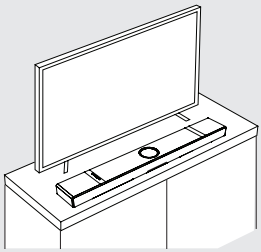
Drücken Sie auf die eingekreisten Bereiche, um die Batteriefachabdeckung zu öffnen oder zu schließen. Die Akkulaufzeit hängt von der Speicherdauer und der Nutzung ab. Ersetzen Sie die Batterien durch neue AAA-Alkali-Batterien, wenn Sie eine uneinheitliche Leistung feststellen oder die LED-Anzeige nicht mehr funktioniert.

XIO aufstellen

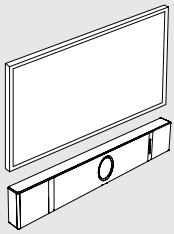
1. Aufstellung

Platzieren Sie XIO auf einem TV-Schrank oder montieren Sie sie an einer Wand (siehe Abschnitt Anweisungen zur Wandmontage).

Auf einem TV-Schrank

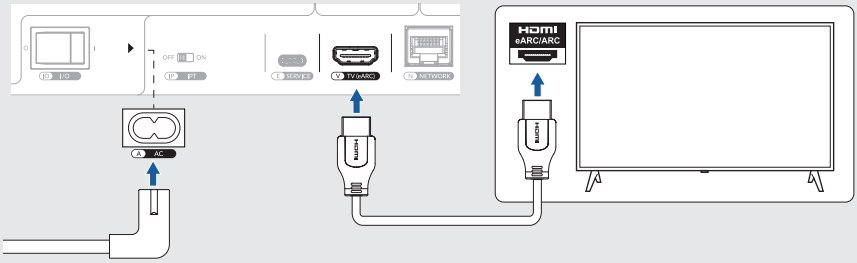


An einer Wand

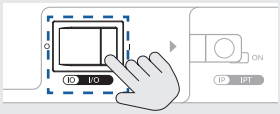


2. Anschließen der XIO an Strom und Fernseher

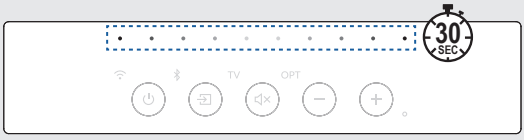
1. Schließen Sie das Netzkabel und das HDMI-Kabel an XIO an.



2. Schließen Sie den Stecker des Netzkabels an die Steckdose an.
3. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (IO), um ihn in die Stellung „I" (EIN) zu bringen.



4. Warten Sie etwa 30 Sekunden, während XIO hochfährt. Während dieses Vorgangs blinken die Lautstärkeanzeigen nacheinander.



3. XIO mit oder ohne Netzwerk einrichten

3.1 XIO mit Netzwerk einrichten

Für optimale Leistung richten Sie XIO mit einem WLAN-Netzwerk ein.

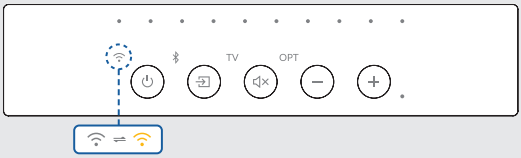
1. Laden Sie die „KEF Connect"-App herunter und installieren Sie sie auf Ihrem iOS*- oder Android**-Gerät.



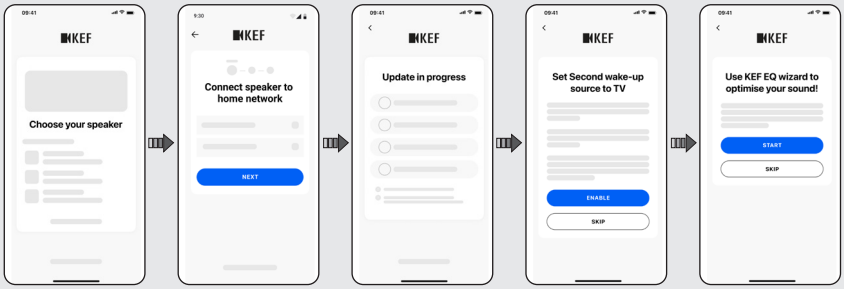
*Erfordert iOS 14 oder höher. Die neuesten Anforderungen (Änderungen vorbehalten) finden Sie im App Store.

**Erfordert Android 10 oder höher. Die neuesten Anforderungen finden Sie in Google Play (Änderungen vorbehalten).

2. Überprüfen Sie das WLAN-Symbol auf dem Bedienfeld des XIO. XIO ist einsatzbereit, wenn das WLAN-Symbol abwechselnd gelb/weiß blinkt.



3. Starten Sie die KEF Connect-App, erstellen Sie ein Benutzerkonto, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um XIO einzurichten.

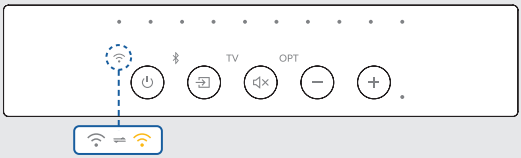


3.2 XIO ohne Netzwerk einrichten

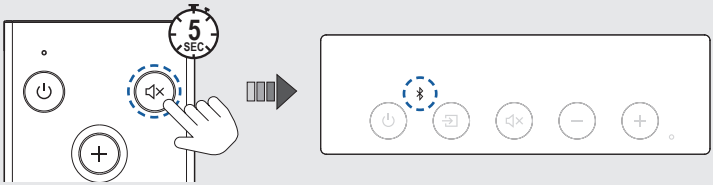
Wenn Ihr WLAN-Netzwerk instabil ist, können Sie XIO ohne es einrichten.

WARNUNG! Dadurch werden die XIO-Bedienelemente, -Funktionen und -Anpassungen eingeschränkt. Alle wichtigen Funktionsupdates werden ebenfalls verpasst.

1. Stellen Sie sicher, dass sich XIO im Einrichtungsmodus befindet. Das WLAN-Symbol sollte abwechselnd gelb/weiß blinken.



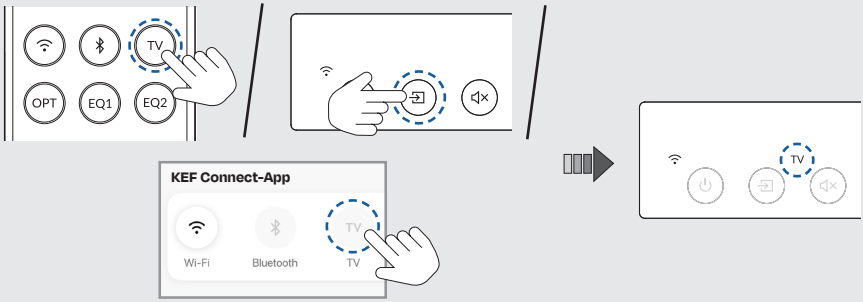
2. Halten Sie die Stummtaste auf der Fernbedienung gedrückt, bis sich XIO im Bluetooth-Erkennungsmodus befindet.



Die WLAN-Funktion ist jetzt deaktiviert.

4. Audiowiedergabe von Ihrem Fernseher

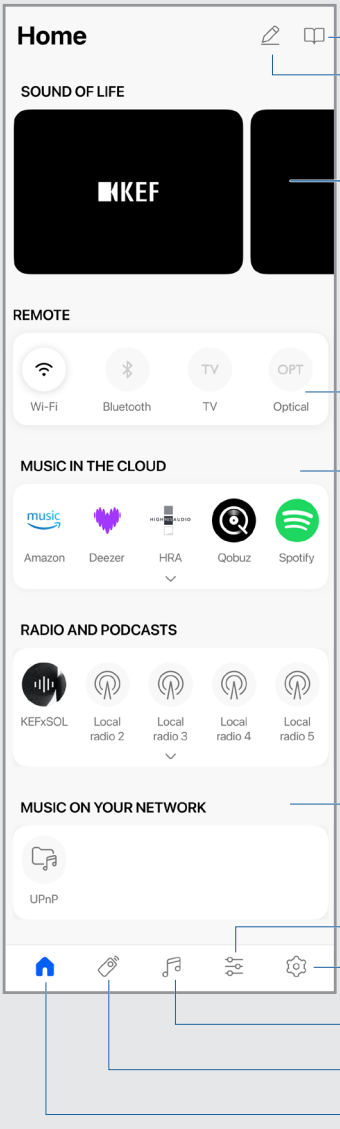
1. Schalten Sie die Quelle auf TV über das Bedienfeld, die Fernbedienung oder die KEF Connect-App um. Das TV-Symbol leuchtet durchgehend weiß, wenn eine Verbindung hergestellt wird.



- Stellen Sie sicher, dass das HDMI-Kabel mit dem eARC-Anschluss des Fernsehers verbunden ist und die HDMI CEC-Verbindung in den TV-Einstellungen aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers.

2. Geben Sie Inhalte auf dem Fernseher wieder, und genießen Sie das Erlebnis mit XIO.

KEF Connect-App – Übersicht



Aktuelle News und Storys von KEF

Bearbeiten der Home-Seite

Aktuelle News und Storys von KEF

Ein-/Ausschalten von XIO und Wechseln der Quellen

Shortcuts für Musikinhalte (Musik-Streaming-Dienste, Internet-Radiosender, Podcasts und Medienserver)

EQ-Einstellungen

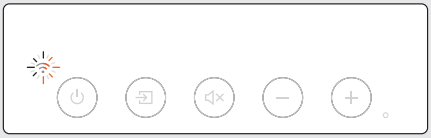
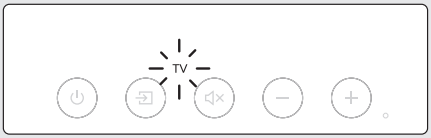
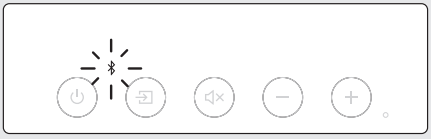
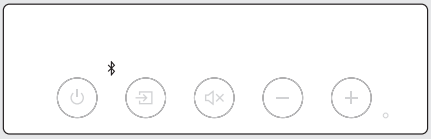
Lautsprechereinstellungen

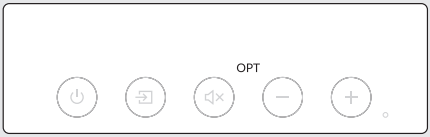
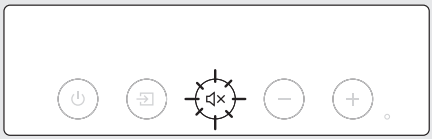
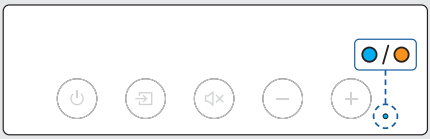
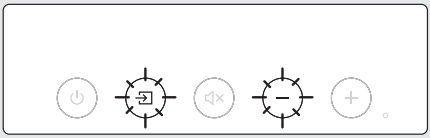
Musikinhalte

Fernbedienung

Home

Grundlegende LED-Anzeigen

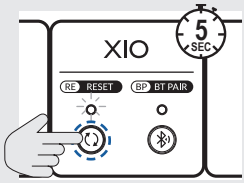
LED		Status
	Die Lautstärkeanzeigen blinken nacheinander.	XIO wird hochgefahren.
	Das WLAN-Symbol blinkt weiß und gelb.	Bereit zur Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk. Starten Sie die KEF Connect-App, um XIO einzurichten.
	Das WLAN-Symbol leuchtet durchgehend weiß.	Mit einem WLAN-Netzwerk verbunden.
	TV-Symbol blinkt.	TV-Verbindung wird hergestellt.
	Das TV-Symbol leuchtet durchgehend weiß.	Mit einem Fernseher verbunden.
	Bluetooth-Symbol pulsiert.	Im Bluetooth-Erkennungsmodus und bereit zur Kopplung mit einem Bluetooth-Gerät.
	Das Bluetooth-Symbol leuchtet durchgehend weiß.	Mit einem Bluetooth-Gerät verbunden.

LED		Status
	Das optische Symbol leuchtet durchgehend weiß.	XIO befindet sich im optischen Modus.
	Stummschaltungs-symbol blinkt.	XIO ist stummgeschaltet.
	Codec-Anzeige leuchtet auf.	**Blau:** Dolby Atmos **Orange:** DTS:X
	Die Quelle-Taste und die Taste zum Verringern der Lautstärke blinken abwechselnd.	Firmware-Aktualisierung läuft. Ziehen Sie das Netzkabel nicht, bis das Firmware-Update abgeschlossen ist.

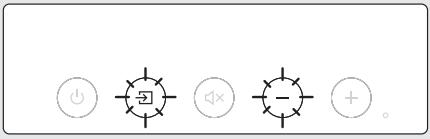
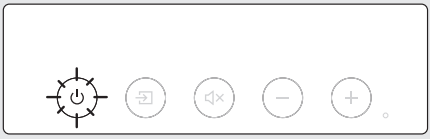
HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

1. Wie setze ich XIO zurück?

Halten Sie die Reset-Taste (RE) auf der Rückseite gedrückt, bis die Anzeige über der Taste blinkt.



2. Was muss ich tun, wenn ich die LED-Anzeigen unten sehe?

 Das WLAN-Symbol blinkt langsam gelb.	XIO kann keine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk herstellen.	1. Überprüfen Sie die Stabilität Ihres WLAN-Netzwerks. 2. Setzen Sie XIO zurück, und verbinden Sie es erneut mit dem Netzwerk. 3. Alternativ können Sie XIO über ein LAN-Kabel direkt mit dem Router verbinden.
 Die Quelle-Taste und die Taste zum Verringern der Lautstärke blinken langsam.	Firmware-Aktualisierung unterbrochen. **XIO NICHT ZURÜCKSETZEN.**	1. Trennen Sie das Netzkabel vom XIO. 2. Warten Sie ca. 60 Sekunden. 3. Schließen Sie das Netzkabel wieder an XIO an. 4. Führen Sie das Firmware-Update erneut über die KEF Connect-App durch.
 Ein-/Aus-Taste blinkt.	Es liegt ein Systemfehler vor.	1. Trennen Sie das Netzkabel vom XIO. 2. Warten Sie ca. 30 Minuten. 3. Schließen Sie das Netzkabel wieder an XIO an, um den normalen Betrieb fortzusetzen. Hinweis: Bei falscher Stromversorgung kann ein Systemfehler auftreten. Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose mit XIO.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihr KEF-Support-Team.

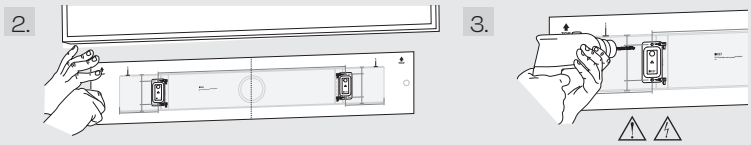
Anweisungen zur Wandmontage

⚠ WARNUNG!

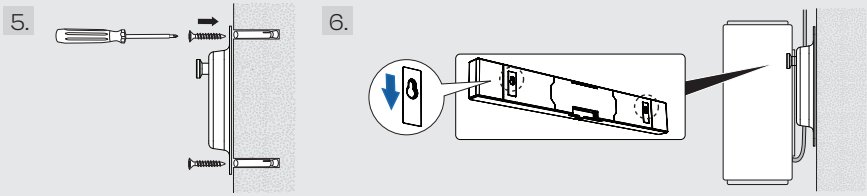
- Versuchen Sie nur, XIO an der Wand zu installieren, wenn Sie sicher sind, dass Sie keine elektrischen Kabel, Wasser- oder Gasleitungen oder Stützträger durchschneiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand, an der XIO installiert wird, flach, glatt und vertikal ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand, an der XIO installiert werden soll, unbeschädigt ist und dass sie 20 kg pro Befestigungspunkt tragen kann.
- Der mitgelieferte Montagesatz ist für Betonwände geeignet. Lassen Sie sich vor der Montage von Fachleuten über die für Ihre Wand geeigneten Installationsmaterialien beraten, und ersetzen Sie diese bei Bedarf.

1. Bestimmen Sie den Montageort mithilfe der mitgelieferten Wandmontage-Schablone.
2. Kleben Sie die Wandmontage-Schablone unter den Fernseher mit Klebeband. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um sicherzustellen, dass die Schablone gerade ist. Befolgen Sie die Schablone und stellen Sie sicher, dass sich XIO mindestens 25 mm (0,98 Zoll) unter dem Fernseher befindet.

   Bemerkung: Wir empfehlen, für eine optimale Klangleistung mindestens 100 mm (3,9 Zoll) Freiraum über XIO zu lassen.
3. Folgen Sie der Wandmontage-Schablone, und bohren Sie vier Löcher an der Wand mit einer Bohrmaschine.



4. Entfernen Sie die Wandmontage-Schablone.
5. Setzen Sie die Wanddübel in die Bohrlöcher ein. Setzen Sie dann die Wandhalterungen an die Wand, und schrauben Sie die Schrauben in die Bohrungen durch die Wandhalterungen.
6. Hängen Sie XIO an den vorstehenden Köpfen der Wandhalterungen auf. Stellen Sie sicher, dass die vorstehenden Köpfe in den Befestigungsbohrungen auf der Rückseite des XIO einrasten.



   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und das HDMI-Kabel ordnungsgemäß an der Rückseite des XIO angeschlossen sind.
   Zwischen der Wand und XIO verbleibt ein Platz von 12 mm, um das Anschließen des HDMI-Kabels an den Fernseher zu ermöglichen.
7. Fahren Sie mit der Einrichtung fort, indem Sie die Anweisungen im Abschnitt Anschließen der XIO an Strom und Fernseher befolgen.

4. XIO einrichten

4.1 Wahl eines geeigneten Routers

Für eine optimale Klangqualität und damit Sie kabellos streamen und von allen Steuerungsfunktionen profitieren können, muss XIO in Ihr WLAN-Netzwerk eingebunden werden (siehe Kapitel Onboarding).

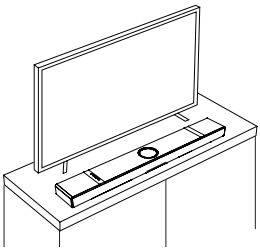
Technische Anforderungen an Ihren Router

- Netzwerkstandard: IEEE 802.11a/b/g/n/ac, IPv4, IPv6,
- Frequenzbereich: Dualband 2,4 GHz/5 GHz

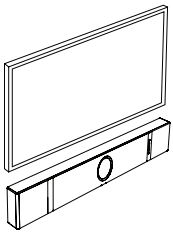
- Für optimale Streaming-Stabilität, insbesondere für Inhalte mit hoher Auflösung, wird ein 5 GHz WLAN-Netzwerk empfohlen.
- **Verbindung zu einem Gast-, Büro- oder einem öffentlichen Netzwerk:** Büro-, Hotel-, Gast- und öffentliche Netzwerke verfügen oft über zusätzliche Sicherheits- oder Authentifizierungsmethoden, die XIO daran hindern können, eine Verbindung herzustellen. In solchen Fällen benötigen Sie möglicherweise die Hilfe des Administrators, um das Netzwerk so zu konfigurieren, dass die vollständige Funktionalität gewährleistet ist.

4.2 Aufstellung

Stellen Sie XIO auf einen TV-Schrank oder montieren Sie sie an der Wand (siehe Kapitel Anweisungen zur Wandmontage).



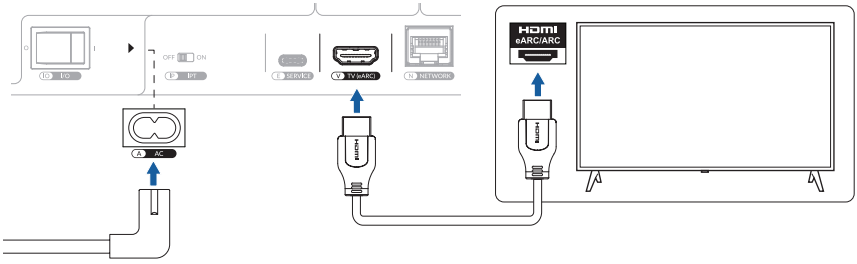
Auf einem TV-Schrank



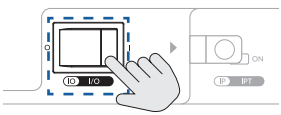
An einer Wand

4.3 Anschließen der XIO an Strom und Fernseher

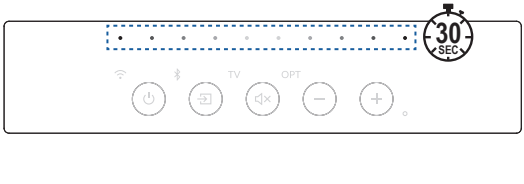
1. Schließen Sie das Netzkabel und das HDMI-Kabel an XIO an. Schließen Sie dann das HDMI-Kabel an den eARC/ARC-Anschluss des Fernsehers an.



2. Schließen Sie den Stecker des Netzkabels an die Steckdose an.
3. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (IO), um ihn in die Stellung „I" (EIN) zu bringen.



4. Warten Sie etwa 30 Sekunden, während XIO hochfährt. Während dieses Vorgangs blinken die Lautstärkeanzeigen nacheinander.



4.4 Onboarding

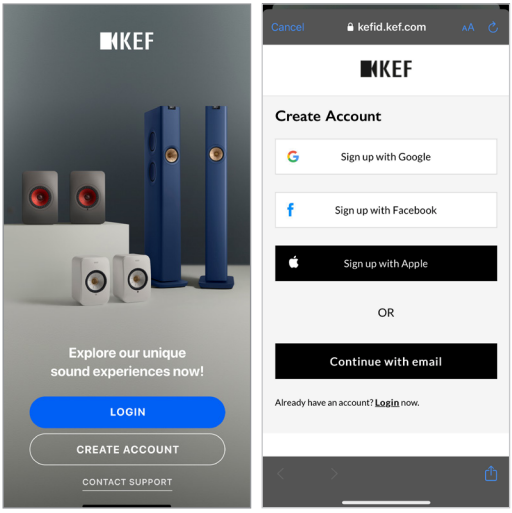
4.4.1 Installation der KEF Connect-App

Installieren Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät, um XIO in Ihr WLAN-Netzwerk zu integrieren.

1. Suchen Sie im App Store oder Google Play Store nach „KEF Connect“ und laden Sie die App auf Ihr iOS*- oder Android**-Gerät herunter.



2. Öffnen Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Gerät und erstellen Sie ein Benutzerkonto. Sie können sich mit Ihrem bereits vorhandenen Facebook-, Google- oder Apple-Konto anmelden oder mit Ihrer E-Mail-Adresse ein neues KEF-Konto erstellen.

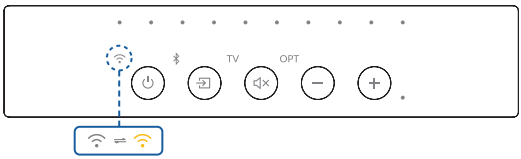


*Erfordert iOS 14 oder höher. Die neuesten Anforderungen (Änderungen vorbehalten) finden Sie im App Store.

**Erfordert Android 10 oder höher. Die neuesten Anforderungen finden Sie in Google Play (Änderungen vorbehalten).

4.4.2 Verwendung von iOS-Geräten

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr mobiles Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist, in das Sie XIO einbinden möchten.
2. Überprüfen Sie das WLAN-Symbol auf dem Bedienfeld des XIO. XIO ist einsatzbereit, wenn das WLAN-Symbol abwechselnd gelb/weiß blinkt.



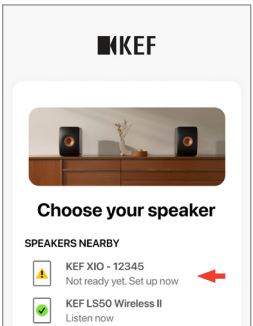
3. Öffnen Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät und melden Sie sich an.
4. Wählen Sie unter „Speakers nearby" (Lautsprecher in der Nähe) die „KEF XIO" aus.

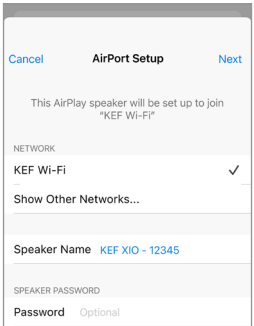
   Lautsprecher mit Warnzeichen (⚠) sind noch nicht eingerichtet. Wählen Sie diese Lautsprecher aus, um das Onboarding durchzuführen.

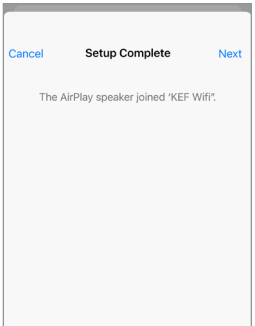
   Lautsprecher mit Häkchen (✓) sind einsatzbereit. Es erscheint bei Lautsprechern, die bereits integriert sind oder per Kabel direkt mit dem Netzwerk verbunden wurden.
5. Wählen Sie Ihr lokales WLAN-Netzwerk. Tippen Sie auf „Next" (Weiter), um den Onboarding-Prozess zu starten.

   Sie können XIO umbenennen, indem Sie auf „Speaker name" (Lautsprechername) tippen.
6. Der Onboarding-Prozess wird automatisch abgeschlossen. Wenn der Vorgang beendet ist, tippen Sie auf „Done" (Fertig).

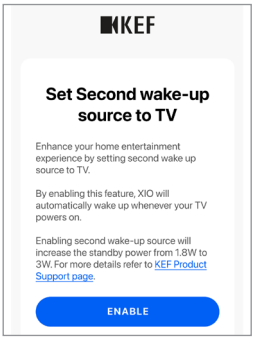
   [Schritt 4-6]



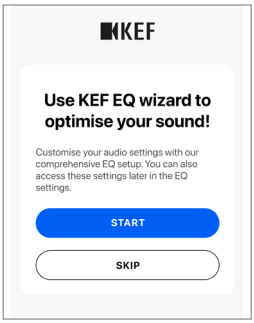




7. Sie müssen möglicherweise die Firmware aktualisieren, wenn eine neue Version verfügbar ist. Tippen Sie auf „Next" (Weiter), wenn das Update abgeschlossen ist.
8. Sie können auch eine zweite Aktivierungsquelle für den Fernseher aktivieren. Auf diese Weise wacht XIO automatisch auf, sobald Ihr Fernsehgerät eingeschaltet wird. Tippen Sie auf „Enable" (Aktivieren), um diese Funktion zu aktivieren.

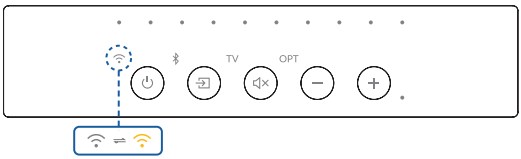


9. Schließlich können Sie Ihre Audioeinstellungen mit Hilfe des KEF EQ Wizard anpassen. Tippen Sie dazu auf „Start".



4.4.3 Verwenden von Android-Geräten

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Mobilgerät mit Ihrem lokalen WLAN-Netzwerk verbunden ist.
2. Überprüfen Sie das WLAN-Symbol auf dem Bedienfeld des XIO. XIO ist einsatzbereit, wenn das WLAN-Symbol abwechselnd gelb/weiß blinkt.

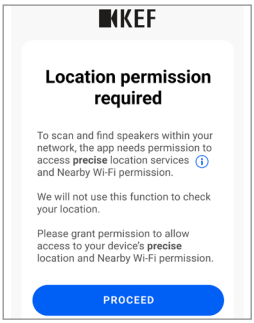


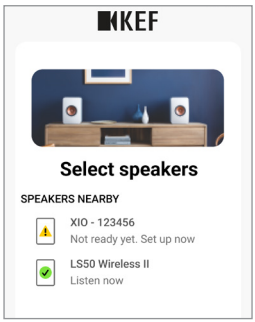
3. Öffnen Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät und melden Sie sich an.
4. Erlauben Sie der App gegebenenfalls, auf den Standort Ihres Geräts zuzugreifen.
5. Wählen Sie unter „Speakers nearby" (Lautsprecher in der Nähe) die „KEF XIO" aus.

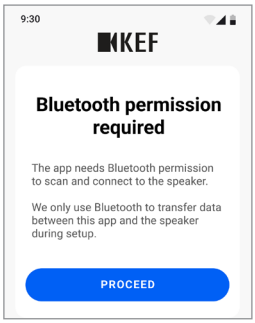
   Lautsprecher mit Warnzeichen (⚠) sind noch nicht eingerichtet.

   Lautsprecher mit Häkchen (✓) sind einsatzbereit.
6. Erlauben Sie der App, auf das Bluetooth Ihres Geräts zuzugreifen, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

   [Schritt 4-6]



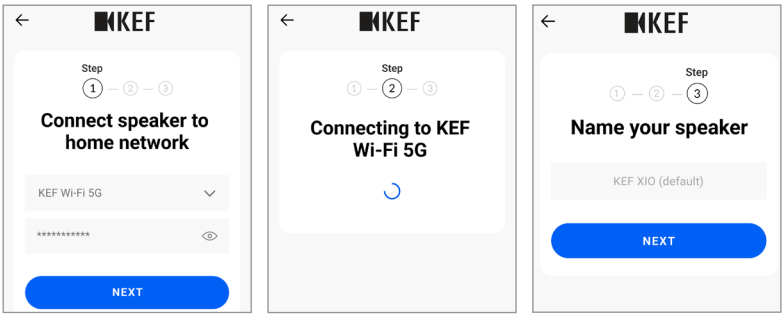




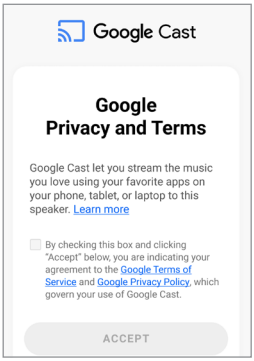
7. Tippen Sie auf „Choose a Wi-Fi network" (WLAN-Netzwerk wählen).
8. Wählen Sie Ihr lokales WLAN-Netzwerk aus und tippen Sie dann auf "Next" (Weiter).
9. Geben Sie das Passwort für Ihr lokales WLAN-Netzwerk ein und tippen Sie auf „Next" (Weiter).
10. Der Verbindungsvorgang wird automatisch durchgeführt. Tippen Sie auf „Next" (Weiter), wenn der Prozess abgeschlossen ist.

    Erstellen Sie ggf. einen neuen Namen für die Lautsprecher und tippen Sie anschließend auf „Next" (Weiter). Dieser Name wird für WLAN- und Bluetooth-Verbindungen benutzt.

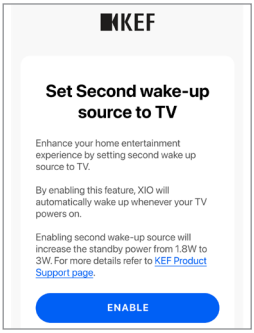
[Schritt 8-10]



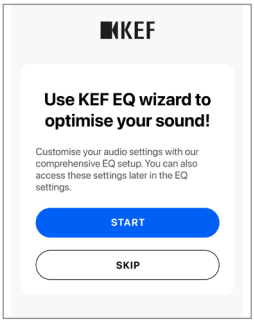
11. Sie müssen möglicherweise die Firmware aktualisieren, wenn eine neue Version verfügbar ist. Tippen Sie auf „Next" (Weiter), wenn das Update abgeschlossen ist.
12. Aktivieren Sie Google Cast, oder richten Sie es später unter „Einstellungen" ein.



13. Sie können auch eine zweite Aktivierungsquelle für den Fernseher aktivieren. Auf diese Weise wacht XIO automatisch auf, sobald Ihr Fernsehgerät eingeschaltet wird. Tippen Sie auf „Enable" (Aktivieren), um diese Funktion zu aktivieren.



14. Schließlich können Sie Ihre Audioeinstellungen mit Hilfe des KEF EQ Wizard anpassen. Tippen Sie dazu auf „Start“.

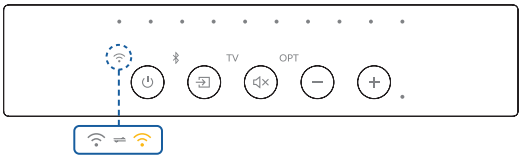


4.5 Einrichten von XIO ohne Netzwerk

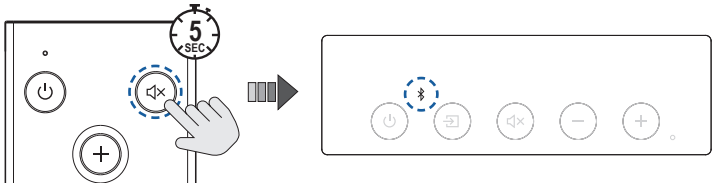
Wenn Ihr WLAN-Netzwerk instabil ist, können Sie XIO ohne es einrichten.

WARNUNG! Dadurch werden die XIO-Bedienelemente, -Funktionen und -Anpassungen eingeschränkt. Alle wichtigen Funktionsupdates werden ebenfalls verpasst.

1. Stellen Sie sicher, dass sich XIO im Einrichtungsmodus befindet. Das WLAN-Symbol sollte abwechselnd gelb/weiß blinken.



2. Halten Sie die Stummtaste auf der Fernbedienung gedrückt, bis sich XIO im Bluetooth-Erkennungsmodus befindet.



Die WLAN-Funktion ist jetzt deaktiviert.

Wenn Sie XIO erneut über WLAN einrichten möchten, muss ein Werkseinstellvorgang dürchgeführt werden.

4.6 Anweisungen zur Wandmontage

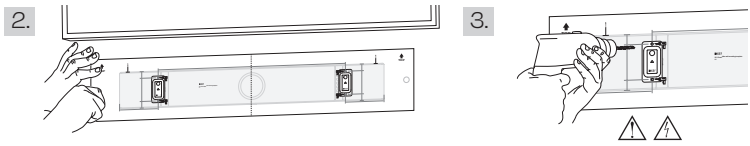
4.6.1 Installation

⚠ WARNUNG!

- Versuchen Sie nur, XIO an der Wand zu installieren, wenn Sie sicher sind, dass Sie keine elektrischen Kabel, Wasser- oder Gasleitungen oder Stützträger durchschneiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand, an der XIO installiert wird, flach, glatt und vertikal ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand, an der XIO installiert werden soll, unbeschädigt ist und dass sie 20 kg pro Befestigungspunkt tragen kann.
- Der mitgelieferte Montagesatz ist für Betonwände geeignet. Lassen Sie sich vor der Montage von Fachleuten über die für Ihre Wand geeigneten Installationsmaterialien beraten, und ersetzen Sie diese bei Bedarf.

1. Bestimmen Sie den Montageort mithilfe der mitgelieferten Wandmontage-Schablone.
2. Kleben Sie die Wandmontage-Schablone unter den Fernseher mit Klebeband. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um sicherzustellen, dass die Schablone gerade ist. Befolgen Sie die Schablone und stellen Sie sicher, dass sich XIO mindestens 25 mm (0,98 Zoll) unter dem Fernseher befindet.

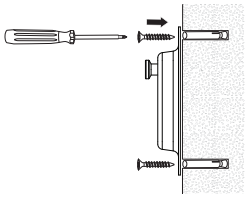
   Bemerkung: Wir empfehlen, für eine optimale Klangleistung mindestens 100 mm (3,9 Zoll) Freiraum über XIO zu lassen.
3. Folgen Sie der Wandmontage-Schablone, und bohren Sie vier Löcher an der Wand mit einer Bohrmaschine.



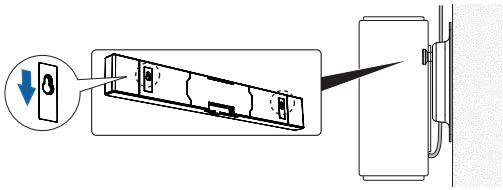
4. Entfernen Sie die Wandmontage-Schablone.
5. Setzen Sie die Wanddübel in die Bohrlöcher ein. Setzen Sie dann die Wandhalterungen an die Wand, und schrauben Sie die Schrauben in die Bohrungen durch die Wandhalterungen.

6. Hängen Sie XIO an den vorstehenden Köpfen der Wandhalterungen auf. Stellen Sie sicher, dass die vorstehenden Köpfe in den Befestigungsbohrungen auf der Rückseite des XIO einrasten.

5.



6.



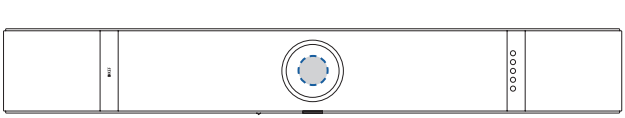
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und das HDMI-Kabel ordnungsgemäß an der Rückseite des XIO angeschlossen sind.
Zwischen der Wand und XIO verbleibt ein Platz von 12 mm, um das Anschließen des HDMI-Kabels an den Fernseher zu ermöglichen.

7. Fahren Sie mit der Einrichtung fort, indem Sie die Anweisungen im Abschnitt Anschließen des XIO an Strom und Fernseher befolgen. Siehe auch die Anweisungen im Abschnitt Kabelmanagement.

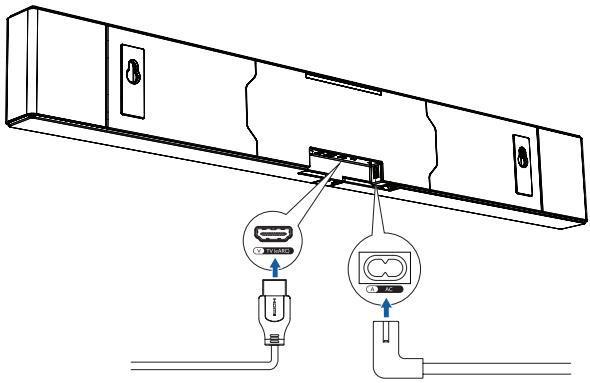
4.6.2 Kabelmanagement

Tipps für sauberes Kabelmanagement:

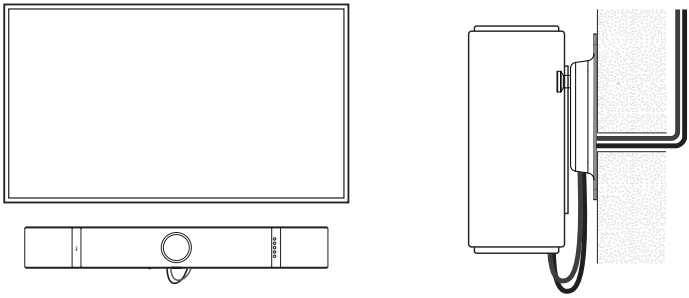
- Verwenden Sie das von KEF mitgelieferte HDMI-Kabel - Ultra High Speed HDMI-zertifiziert für bis zu 8K/60Hz und volle eARC-Unterstützung. Es ist kompakt und flexibel für eine einfache und saubere Verlegung.
- Verwenden Sie die von KEF mitgelieferten Klettbänder (die um die HDMI- und Netzkabel gewickelt sind), um alle losen Kabel ordentlich zu sichern und zu organisieren.
- Verwenden Sie das mittlere Loch der Schablone für die Wandmontage, um einen kleinen Ausschnitt (6 cm/2,4 Zoll oder mehr) in der Wand für die Kabelführung zu machen (siehe blauer Kreis in der Abbildung unten). Dadurch können die Kabel direkt durch die Wand verlegt werden, was eine nahtlose, aufgeräumte Installation ermöglicht.



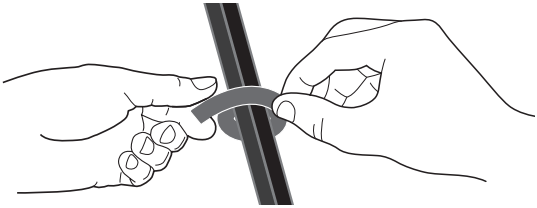
1. Schließen Sie das Netzkabel und das HDMI-Kabel an XIO an.



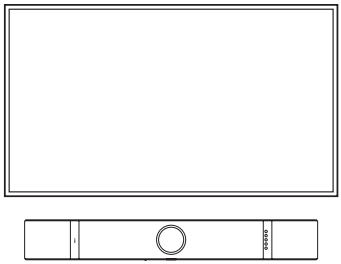
2. Hängen Sie XIO an den überstehenden Köpfen der installierten Wandhalterungen auf. Die angeschlossenen Kabel können durch den Zwischenraum zwischen Wand und XIO verlegt und durch den Wandausschnitt geführt werden.

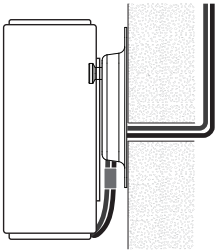


3. Ziehen Sie die Kabel mit dem von KEF mitgelieferten Klettband fest.



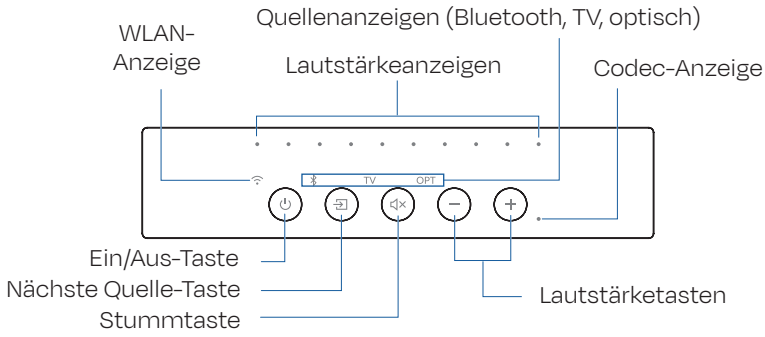
4. Bringen Sie die Kabel in Ordnung.



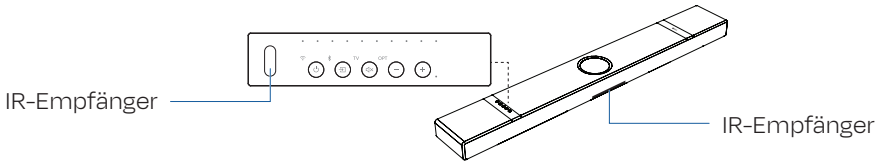


5. Verbindung und Steuerschnittstelle

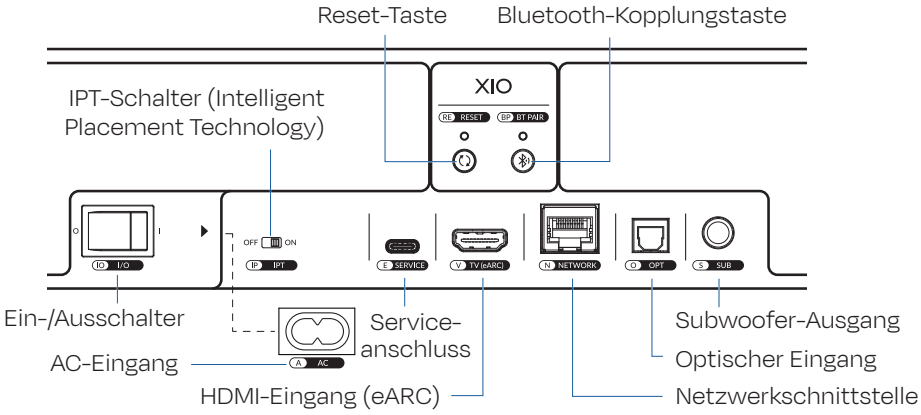
5.1 Bedienfeld



5.2 IR-Empfänger

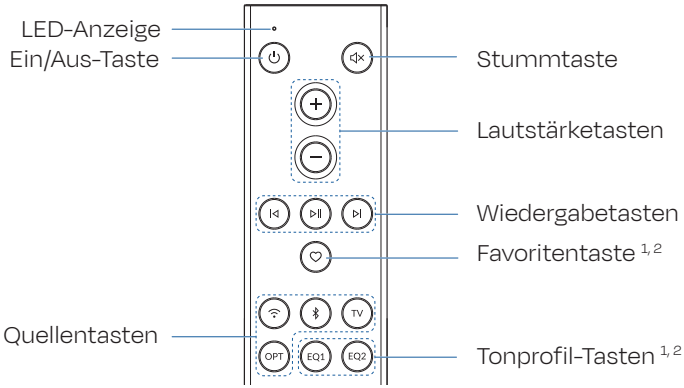


5.3 Rückseite



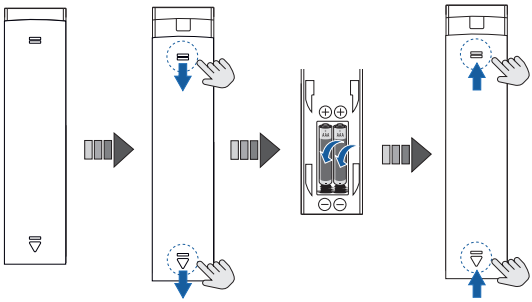
XIO ist mit dem KW2 RX-Empfänger über eine drahtlose Verbindung kompatibel. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des KW2 RX-Empfängers. Die Verfügbarkeit von KW2 RX variiert je nach Land.

5.4 Fernbedienung



[1] Favoritentaste ist standardmäßig eine Nächste Quelle-Taste. EQ1 wird standardmäßig als Dialogmodus verwendet. EQ2 wird standardmäßig als Nachtmodus verwendet.

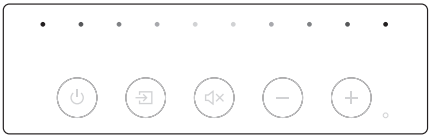
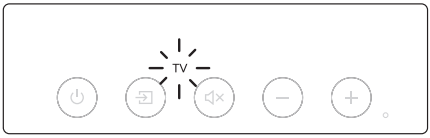
[2] EQ1-, EQ2- und Favoritentasten können über die KEF Connect App angepasst werden.

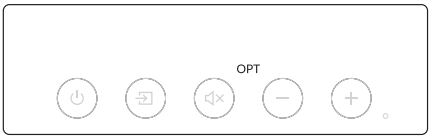
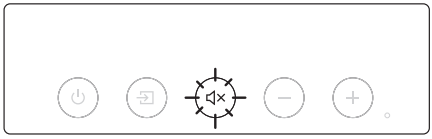
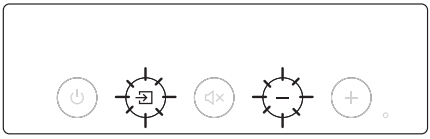


- Legen Sie vor dem Gebrauch zwei AAA Batterien in das Batteriefach ein. Drücken Sie dazu auf die eingekreisten Bereiche, um die Abdeckung des Batteriefachs auf- oder zuzuschieben.
- Richten Sie die Fernbedienung auf einen der IR-Empfänger. Stellen Sie sicher, dass sich während der Benutzung keine Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem XIO befinden.
- Die Akkulaufzeit hängt von der Speicherdauer und der Nutzung ab. Ersetzen Sie die Batterien durch neue AAA-Alkali-Batterien, wenn Sie eine uneinheitliche Leistung feststellen oder die LED-Anzeige nicht mehr funktioniert.

5.5 Grundlegende LED-Anzeigen

Der Anschluss- und Betriebsstatus kann anhand der Farben und Muster der LED-Anzeigen auf dem Bedienfeld leicht überprüft werden.

LED		Status
	Die Lautstärkeanzeigen blinken nacheinander.	XIO wird hochgefahren.
	Das WLAN-Symbol blinkt weiß und gelb.	Bereit zur Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk. Starten Sie die KEF Connect-App, um XIO einzurichten.
	Das WLAN-Symbol leuchtet durchgehend weiß.	Mit einem WLAN-Netzwerk verbunden.
	TV-Symbol blinkt.	TV-Verbindung wird hergestellt.
	Das TV-Symbol leuchtet durchgehend weiß.	Mit einem Fernseher verbunden.
	Bluetooth-Symbol pulsiert.	Im Bluetooth-Erkennungsmodus und bereit zur Kopplung mit einem Bluetooth-Gerät.

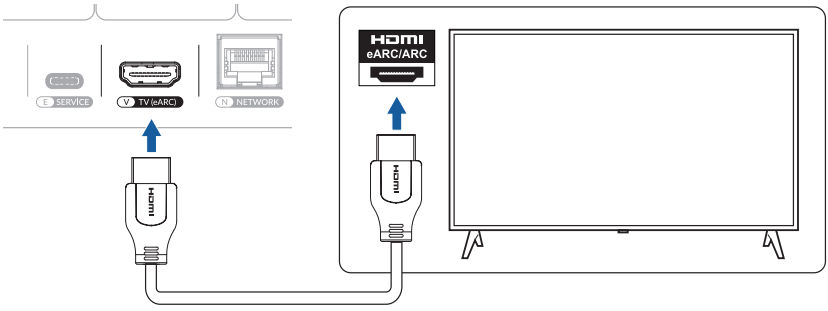
LED		Status
	Das Bluetooth-Symbol leuchtet durchgehend weiß.	Mit einem Bluetooth-Gerät verbunden.
	Das optische Symbol leuchtet durchgehend weiß.	XIO befindet sich im optischen Modus.
	Stummschaltungs-symbol blinkt.	XIO ist stummgeschaltet.
	Codec-Anzeige leuchtet auf.	**Blau:** Dolby Atmos **Orange:** DTS:X
	Die Quelle-Taste und die Taste zum Verringern der Lautstärke blinken abwechselnd.	Firmware-Aktualisierung läuft. Ziehen Sie das Netzkabel nicht, bis das Firmware-Update abgeschlossen ist.

6. Audiowiedergabe von Ihrem Fernseher

XIO ist mit dem HDMI eARC-Ausgang (Enhanced Audio Return Channel) Ihres Fernsehers kompatibel und ermöglicht eine integrierte Steuerung über ein einziges HDMI-Kabel.

6.1 HDMI-Kabelverbindung

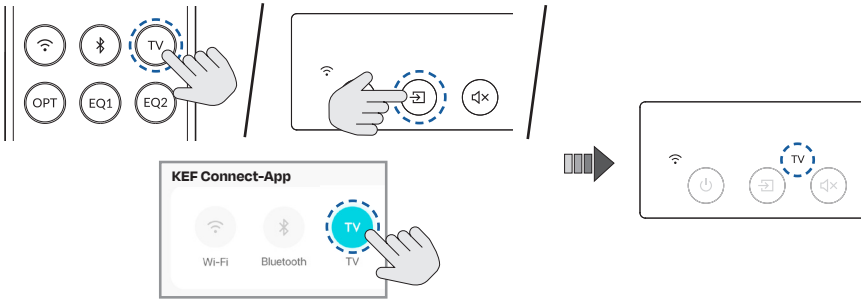
Verbinden Sie den HDMI-Ausgang Ihres Fernsehers und den TV-eARC-Anschluss (V) auf der Rückseite von XIO über ein HDMI-Kabel.



- Schalten Sie in den HDMI-Einstellungen Ihres Fernsehers HDMI-CEC ein.
- Weitere Details finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers. Manche Hersteller benennen die HDMI-Verbindungen unterschiedlich (z. B Anynet+ bei Samsung oder Simplink bei LG).

6.2 Auswahl des TV-Modus

1. Schalten Sie die Quelle auf TV über das Bedienfeld, die Fernbedienung oder die KEF Connect-App um. Das TV-Symbol leuchtet durchgehend weiß, wenn eine Verbindung hergestellt wird.



- Stellen Sie sicher, dass das HDMI-Kabel mit dem eARC-Anschluss des Fernsehers verbunden ist und die HDMI CEC-Verbindung in den TV-Einstellungen aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers.

2. Geben Sie Inhalte auf dem Fernseher wieder, und genießen Sie das Erlebnis mit XIO.

6.3 Wiedergabesteuerung

Alle Wiedergabesteuerungen können mit der Fernbedienung Ihres Fernsehers vorgenommen werden.

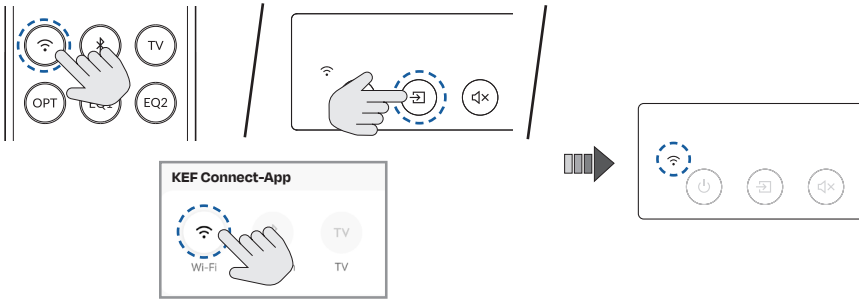
7. Audiowiedergabe über eine WLAN-Verbindung

7.1 WLAN-Verbindung

Installieren Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät, um XIO in Ihr WLAN-Netzwerk einzubinden (siehe Kapitel Onboarding).

7.2 Auswählen des WLAN-Modus

1. Schalten Sie die Quelle über das Bedienfeld, die Fernbedienung oder die KEF Connect-App auf WLAN um. Das WLAN-Symbol leuchtet durchgehend weiß, wenn eine Verbindung hergestellt wurde.

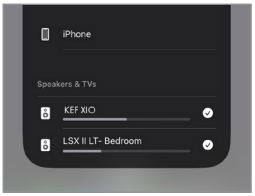


2. Spielen Sie Inhalte auf Ihrem mobilen Gerät ab und genießen Sie das Erlebnis mit XIO.

7.3 Multi-Room-Streaming

7.3.1 AirPlay

Mit Apple Airplay kann XIO zu einem drahtlosen Multiroom-Musiksystem erweitert werden, das mit iOS-Geräten gesteuert werden kann. Wenn Sie mehr als ein AirPlay-Lautsprecherpaar in das gleiche Netzwerk eingebunden haben, wählen Sie die gewünschten Paare für die gleichzeitige Wiedergabe des gleichen Audioausgangs aus.



Sie können die Lautstärke der Lautsprecher einzeln oder zusammen als Gruppe steuern.

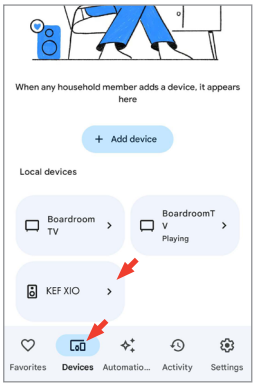
Hinweis: Ältere AirPlay-Lautsprecher (AirPlay 1) sind nicht mit Multi-Room-Streaming kompatibel.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite von Apple.

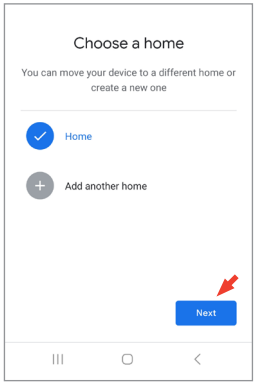
7.3.2 Google Cast

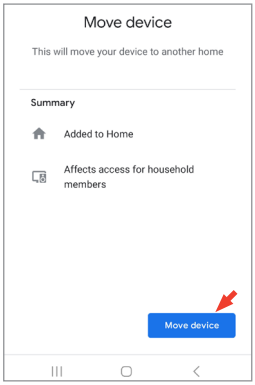
Sie können die Lautsprecher und Google Cast-Geräte zusammen gruppieren, um im ganzen Haus synchron Musik abzuspielen.

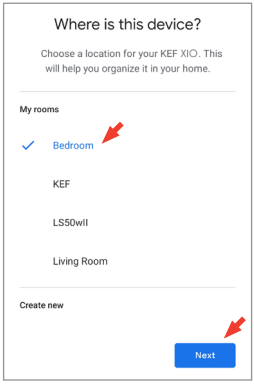
1. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Anforderungen von Google Cast akzeptiert haben.
2. Überprüfen Sie Ihr Mobilgerät, ob es mit demselben WLAN-Netzwerk oder mit demselben Konto wie Ihre Lautsprecher verbunden ist.
3. Öffnen Sie die Google Home-App.
4. Befolgen Sie die Anweisungen in der App, um „KEF XIO“ zu „Home“ hinzuzufügen.



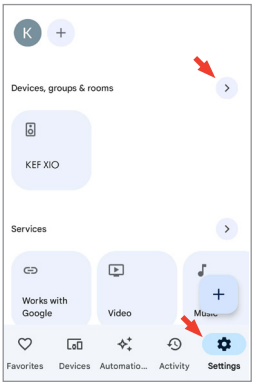


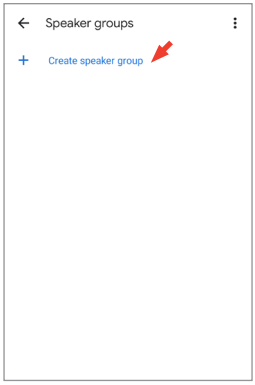




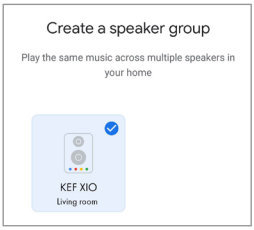


5. Tippen Sie auf „Settings“ (Einstellungen) und dann auf das Symbol „>“ im Abschnitt „Devices, groups & rooms“ (Geräte, Gruppen und Räume).

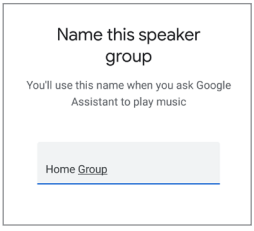




6. Tippen Sie auf jedes Gerät (einschließlich der Lautsprecher-Sets), das Sie der Gruppe hinzufügen wollen. Neben jedem von Ihnen gewählten Gerät erscheint ein Häkchen.



7. Tippen Sie auf „Next“ (Weiter).
8. Geben Sie einen Namen für Ihre Gruppe ein.



9. Tippen Sie auf „Save“ (Speichern).

7.4 Sprachsteuerung per Mobilgerät

7.4.1 Siri

Sie können Siri verwenden, um die Wiedergabe zu steuern (z. B. Überspringen von Titeln, Regeln der Lautstärke), während Ihr iOS-Mobilgerät Musik an XIO streamt.



7.4.2 Google Assistant

Sie können Google Assistant verwenden, um die Wiedergabe zu steuern (z. B. Überspringen von Titeln, Regeln der Lautstärke), während Ihr Android-Mobilgerät Musik an XIO streamt.

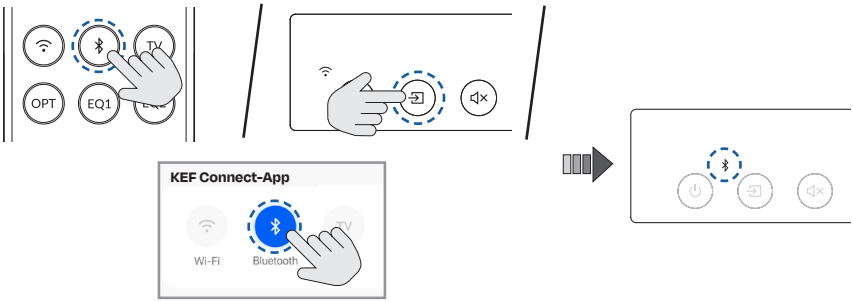


8. Audiowiedergabe über Bluetooth-Verbindung

Sie können Ihre Bluetooth-Geräte (z. B. Computer) über eine Bluetooth-Verbindung mit XIO koppeln.

8.1 Auswahl des Bluetooth-Modus

- Schalten Sie die Quelle über das Bedienfeld, die Fernbedienung oder die KEF Connect-App auf Bluetooth um. Das Bluetooth-Symbol leuchtet durchgehend weiß, wenn eine Verbindung hergestellt ist.

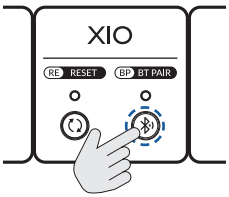


8.2 Bluetooth-Kopplung

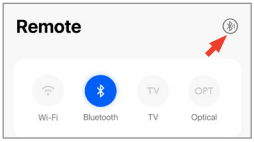
1. Überprüfen Sie im Bluetooth-Modus das Bluetooth-Symbol auf dem Bedienfeld. Wenn es pulsiert, befindet sich XIO im Erkennungsmodus und ist bereit für die Kopplung mit einem Bluetooth-Gerät.



Wenn das Bluetooth-Symbol dauerhaft leuchtet, ist XIO bereits mit einem Bluetooth-Gerät gekoppelt. Um die Verbindung zum angeschlossenen Bluetooth-Gerät zu trennen, drücken Sie einmal die Bluetooth-Kopplungstaste (BP) auf der Rückseite des Geräts. Das Bluetooth-Symbol pulsiert, wenn es bereit ist, eine Verbindung mit einem neuen Bluetooth-Gerät herzustellen.



Drücken Sie alternativ das Symbol für die Bluetooth-Kopplung oben rechts im Remote-Bildschirm der KEF Connect-App, um das gekoppelte Gerät zu trennen.



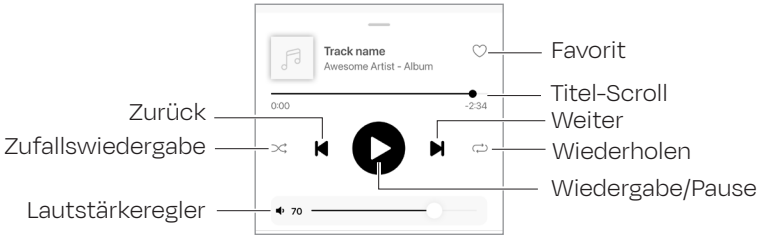
2. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion Ihres Geräts ein und wählen Sie „KEF XIO" (oder den Namen, den Sie für XIO erstellt haben) aus der Liste der verfügbaren Geräte zum Koppeln aus.

   Nach erfolgreicher Kopplung leuchtet das Bluetooth-Symbol dauerhaft.

XIO merkt sich Ihre zuletzt gekoppelten Bluetooth-Geräte. Sobald der Bluetooth-Modus ausgewählt ist, stellt XIO automatisch eine Verbindung zu Ihrem zuletzt gekoppelten Gerät her, sofern dieses in der Nähe ist.

8.3 Wiedergabesteuerung

Verwenden Sie in der KEF Connect-App die nachstehenden Bedienelemente für die Wiedergabesteuerung. Die Funktionen Lautstärkeregelung, Wiedergabe/Pause, Zurück und Weiter können auch über die Fernbedienung gesteuert werden.

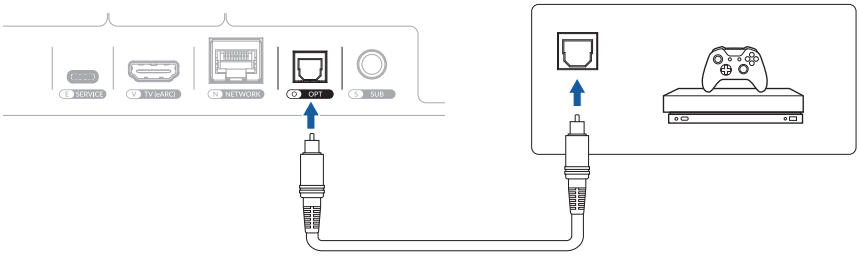


9. Audiowiedergabe über eine optische Verbindung

Sie können Ihre Geräte mit optischem Ausgang (z. B. Fernseher und Spielkonsolen) über ein optisches Kabel an XIO anschließen.

9.1 Optische Kabelverbindung

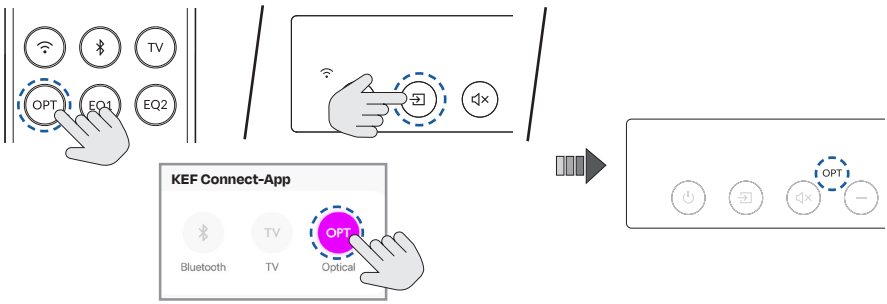
Verbinden Sie den optischen Ausgang Ihres Geräts und den optischen Eingang (O) auf der Rückseite des Geräts über ein optisches Kabel.



Stellen Sie sicher, dass Ihr Fernseher auf die Ausgabe von digitalem Audio im PCM-Format eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers.

9.2 Auswahl des optischen Modus

1. Schalten Sie die Quelle über das Bedienfeld, die Fernbedienung oder die KEF Connect-App auf optisch um. Das OPT-Symbol leuchtet durchgehend weiß, wenn eine Verbindung hergestellt wurde.



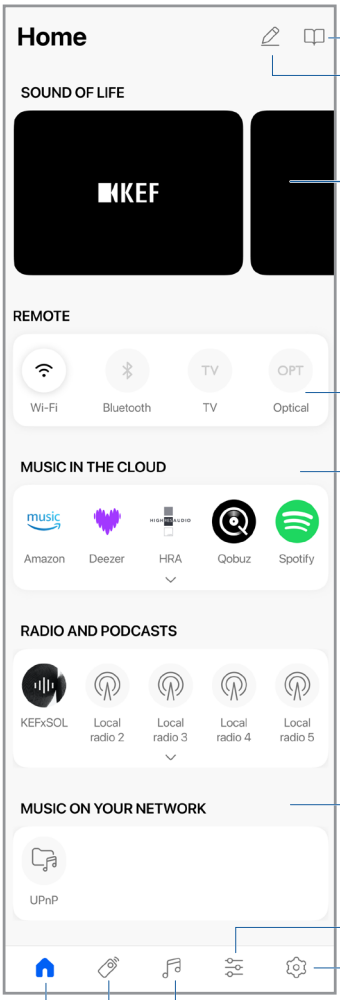
2. Spielen Sie Inhalte auf dem Gerät ab und genießen Sie das Erlebnis mit XIO.

9.3 Wiedergabesteuerung

Alle Wiedergabefunktionen (außer der Lautstärkeregelung) müssen über das verbundene Gerät bedient werden.

10. Verwendung der KEF Connect-App

10.1 Home



Aktuelle News und Storys von KEF

Bearbeiten der Home-Seite

Aktuelle News und Storys von KEF

Ein-/Ausschalten von XIO und Wechseln der Quellen

Shortcuts für Musikinhalte (Musik-Streaming-Dienste, Internet-Radiosender, Podcasts und Medienserver)

EQ-Einstellungen

Lautsprechereinstellungen

Musikinhalte

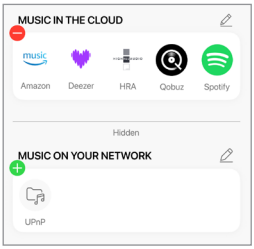
Fernbedienung

Home

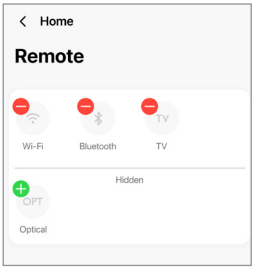
10.1.1 Startbildschirm bearbeiten

Sie können den Startbildschirm so bearbeiten, dass Kacheln (z. B. Musik in der Cloud) oder Schaltflächen, die häufig oder eher selten benutzt werden, angezeigt oder ausgeblendet werden.

1. Tippen Sie oben rechts in der App auf das Bearbeitungssymbol ( ).
2. Tippen Sie auf das Symbol „+" bzw. „–" oder verwenden sie die Drag-and-Drop-Funktion, um Kacheln anzuzeigen bzw. zu verbergen.

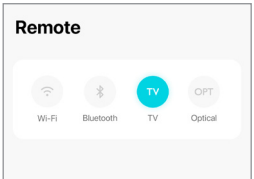


3. Tippen Sie oben rechts an der entsprechenden Kachel auf das Bearbeitungssymbol ( ).
4. Tippen Sie auf das Symbol „+" bzw. „–" oder verwenden sie die Drag-and-Drop-Funktion, um einen Button in der Kachel anzuzeigen oder zu verbergen.



10.2 Fernbedienung

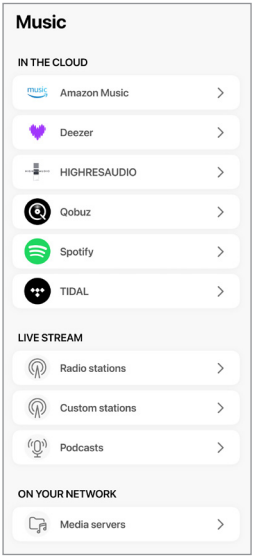
- Verwenden Sie die Tasten unter „Remote" (Fernbedienung), um XIO direkt von der jeweiligen Quelle aus einzuschalten oder die Audioquelle zu wechseln.



- Um XIO zu deaktivieren, tippen Sie auf die Schaltfläche der aktiven Quelle.

10.3 Musikinhalte

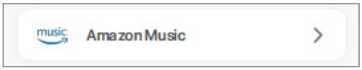
Mit der KEF Connect-App können Sie auf Musik von Ihren Musik-Streaming-Diensten sowie auf Internet-Radiosender und Podcasts zugreifen und diese wiedergeben.



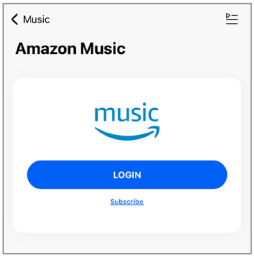
10.3.1 Abspielen von Songs über Musik-Streaming-Dienste

10.3.1.1 Amazon Music

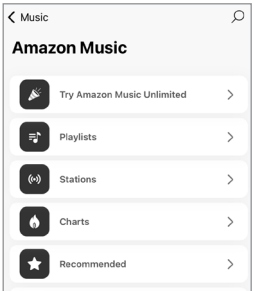
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud" auf „Amazon Music".



2. Melden Sie sich in Ihrem Amazon Music-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.

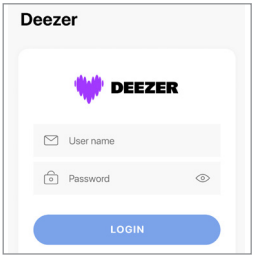


10.3.1.2 Deezer

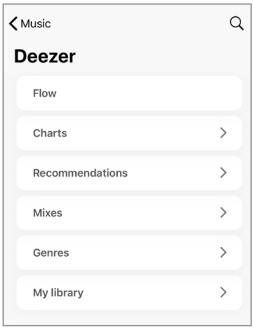
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud" auf „Deezer".



2. Melden Sie sich bei Ihrem Deezer-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.

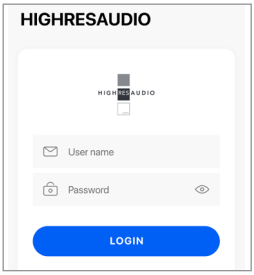


10.3.1.3 HIGHRESAUDIO

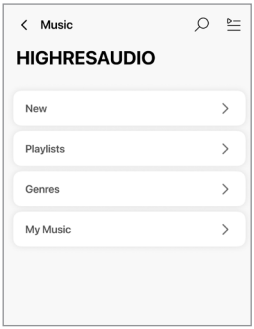
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud“ auf „HIGHRESAUDIO“.



2. Melden Sie sich bei Ihrem HIGHRESAUDIO-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.

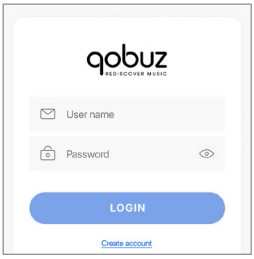


10.3.1.4 Qobuz

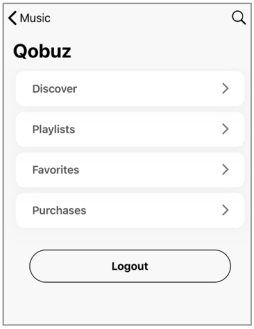
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud" auf „Qobuz".



2. Melden Sie sich in Ihrem Qobuz-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.



10.3.1.5 Spotify

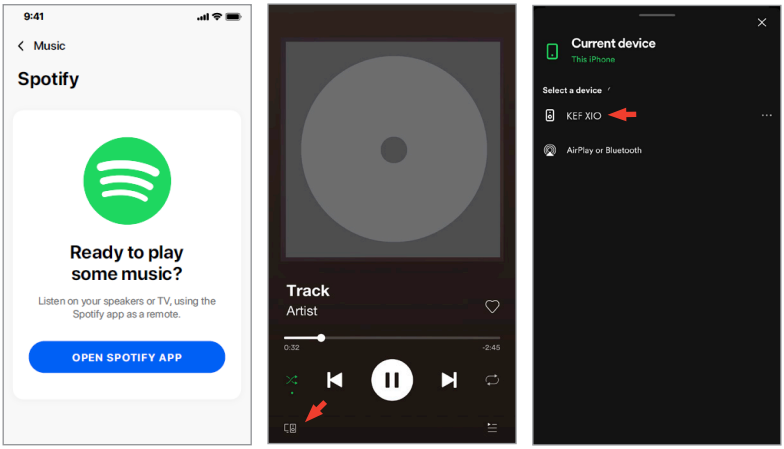
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud" auf „Spotify".



   Sie werden aufgefordert, die Spotify-App auf Ihrem Gerät aufzurufen, um Musik auf XIO zu streamen.

2. Durchsuchen und wählen Sie Titel aus, die in der Spotify-App wiedergegeben werden sollen.
3. Tippen Sie unten auf dem Wiedergabebildschirm auf das Geräte-Symbol ( ).
4. Wählen Sie „KEF XIO" (oder den Namen, den Sie für XIO erstellt haben) aus dem Auswahlmenü, um das Streaming zu starten.

   [Schritt 2-4]



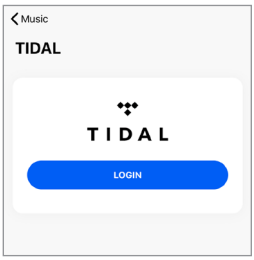
10.3.1.6 TIDAL

TIDAL

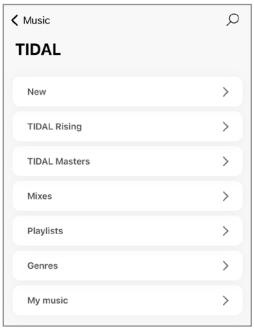
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud" auf „TIDAL".



2. Melden Sie sich in Ihrem TIDAL-Konto an.

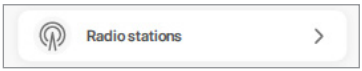


3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.

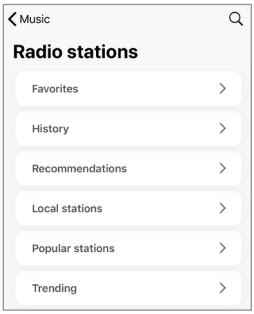


10.3.1.7 Internetradio

1. Um auf Internetradio zuzugreifen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Live Stream“ auf „Radio stations“.

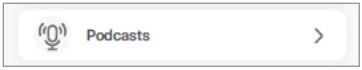


2. Suchen Sie nach einer Station, die Sie streamen möchten.

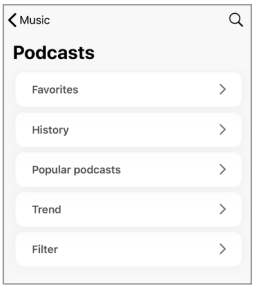


10.3.1.8 Podcast

1. Um auf Podcast-Inhalte zuzugreifen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Live Stream“ auf „Podcasts“.



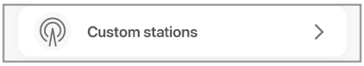
2. Suchen Sie nach einem Podcast, den Sie streamen möchten.



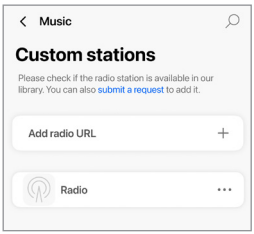
10.3.1.9 Individuell festgelegte Radiosender

Falls Sie keine Radiosender im Internetradio finden, können Sie sie für einen einfachen Zugriff speichern.

1. Um auf individuell festgelegte Radiosender zuzugreifen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Live Stream“ auf „Custom Stations“.

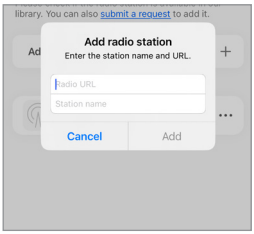


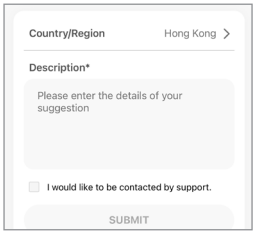
2. Tippen Sie auf „Add Radio URL“.



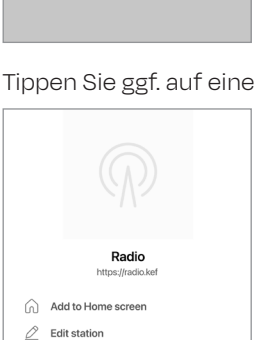
3. Geben Sie die URL und den Sendernamen des Radiosenders ein und tippen Sie dann auf „Add“. Der gespeicherte Radiosender ist jetzt unter „Custom Stations“ gespeichert.

   Alternativ tippen Sie auf die Option „Submit a request” (Anfrage senden), um eine Anfrage zu senden, um sie hinzuzufügen.





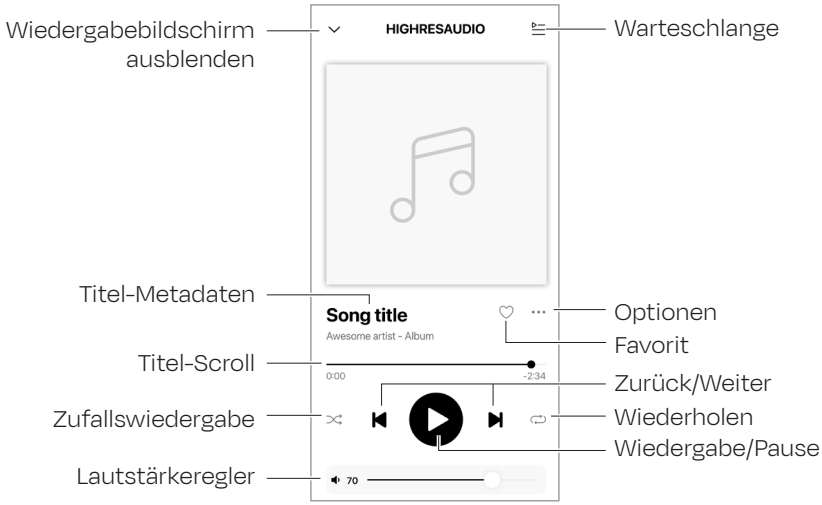
4. Tippen Sie ggf. auf eine benutzerdefinierte Station, um sie zu bearbeiten.



10.3.2 Wiedergabesteuerung

Die nachstehenden Funktionen stehen zur Steuerung der Wiedergabe oder des Klangverhaltens zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass diese Funktionen möglicherweise nicht für alle Musikquellen verfügbar sind und dass es leichte Unterschiede in Bezug auf die Bedienungsoberfläche geben kann.

10.3.2.1 Wiedergabebildschirm



10.3.2.2 Suche

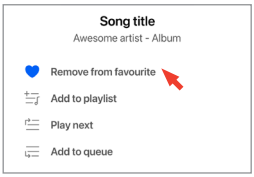
Tippen Sie auf das Suchsymbol ( ), um in der aktuellen Musikquelle nach Interpreten, Alben oder Titeln zu suchen.



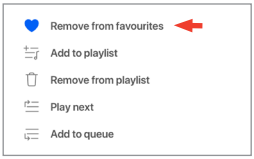
10.3.2.3 Favoriten

- **Favoriten hinzufügen oder entfernen**

  Tippen Sie auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (···) und wählen Sie dann „Add to favourites" (Zu Favoriten hinzufügen) oder „Remove from favourites" (Von Favoriten entfernen) aus, um ein Element (Musik, Podcast, Radiosender) als Favoriten auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben.



  Alternativ können Sie auch auf das Optionssymbol (···) neben dem Element (z. B. Titel, Album, Wiedergabeliste) tippen oder das Element antippen und gedrückt halten und dann „Add to favourites" (Zu Favoriten hinzufügen) oder „Remove from favourites" (Von Favoriten entfernen) auswählen.



- **Auf Favoriten zugreifen**

  Um die Favoriten in Ihrer lokalen Musikquelle anzuzeigen, tippen Sie im Hauptmenü auf „Favourites".

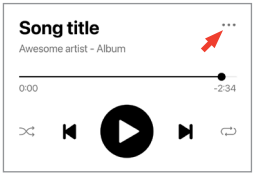


10.3.2.4 Warteschlange abspielen

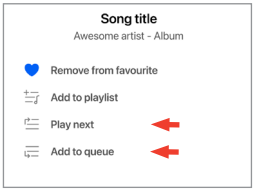
Wenn Sie einen Titel zur Warteschlange hinzufügen, wird dieser nach dem aktuellen Titel wiedergegeben. Die Warteschlange ist nicht permanent und kann nicht gespeichert werden.

- **Titel zur Warteschlange hinzufügen**

1. Tippen Sie auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (···).



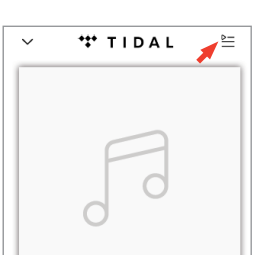
2. Wählen Sie „Add to Queue" (Zur Warteschlange hinzufügen), um den Titel an das Ende der Warteschlange zu setzen. Alternativ können Sie auch „Play next" (Nächstes abspielen) auswählen, damit der Titel als nächstes Lied hinzugefügt wird.



Abhängig von Ihrer Auswahl können Sie der Warteschlange auch alle Titel eines Künstlers, eines Albums oder einer Wiedergabeliste hinzufügen.

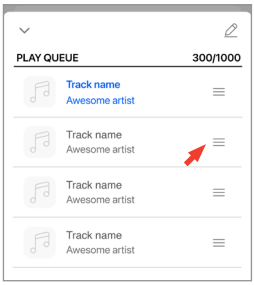
- **Aktuelle Warteschlange anzeigen**

Tippen Sie auf dem Wiedergabebildschirm in der oberen rechten Ecke auf das Warteschlangensymbol ( ).



- **Warteschlange bearbeiten**

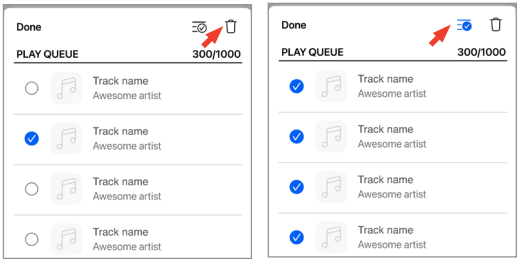
1. Um die Wiedergabesequenz zu bearbeiten, halten Sie die drei Balken rechts von dem Titel (☰) gedrückt und ziehen Sie den Titel dann in der Warteschlange nach oben oder unten.



2. Um einen Titel aus der Warteschlange zu entfernen, tippen Sie oben rechts auf das Bearbeitungssymbol (✎).



3. Wählen Sie den Titel in der Warteschlange aus und tippen Sie dann auf das Mülleimersymbol (🗑), um ihn aus der Warteschlange zu entfernen. Sie können auch mehrere Titel zum Entfernen auswählen oder auf das Symbol „Alle auswählen“ (☑) tippen, um alle Titel auf einmal auszuwählen.



10.3.2.5 Wiedergabeliste

Eine Wiedergabeliste ist eine Liste von Titeln, die in der bevorzugten sequentiellen Reihenfolge wiedergegeben werden können. Wiedergabelisten können für zukünftiges Hören gespeichert werden.

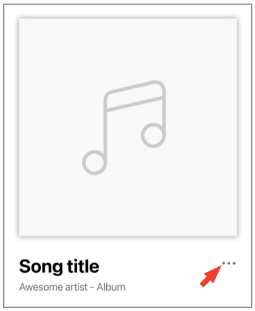
- **Auf Wiedergabelisten zugreifen**

  Tippen Sie im Hauptmenü Ihrer aktuellen Musikquelle auf „Playlists" (Wiedergabelisten).



- **Wiedergabeliste erstellen**

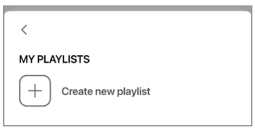
1. Tippen Sie in einer Titelliste oder auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (•••) auf der rechten Seite.



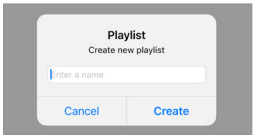
2. Wählen Sie dann „Add to Playlist" (Zu Wiedergabeliste hinzufügen).



3. Tippen Sie auf „Create new playlist" (Neue Wiedergabeliste erstellen).

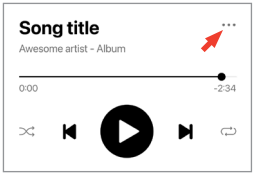


4. Erstellen Sie einen Namen für die Wiedergabeliste und tippen Sie anschließend auf „Create" (Erstellen).



- **Titel zu einer Wiedergabeliste hinzufügen**

1. Tippen Sie in einer Titelliste oder auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (•••) auf der rechten Seite.



2. Wählen Sie dann „Add to Playlist“ (Zu Wiedergabeliste hinzufügen).

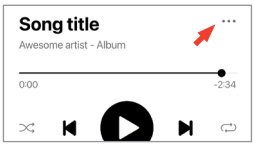


3. Wählen Sie die Wiedergabeliste aus, zu der der Titel hinzugefügt werden soll.

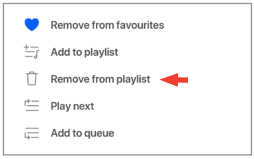
Abhängig von Ihrer Auswahl können Sie auch alle Titel eines Künstlers oder eines Albums zur Wiedergabeliste hinzufügen.

- **Bearbeiten einer Wiedergabeliste**

1. Tippen Sie im Wiedergabe-Display des Titels, den Sie entfernen möchten, auf das Options-Symbol (•••).



2. Wählen Sie „Remove from playlist“ (Aus der Wiedergabeliste entfernen).

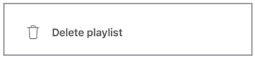


- **Wiedergabeliste löschen**

1. Tippen Sie in der Wiedergabeliste in der rechten oberen Ecke auf das Optionssymbol (⋮).



2. Tippen Sie auf „Delete Playlist“ (Wiedergabeliste löschen).



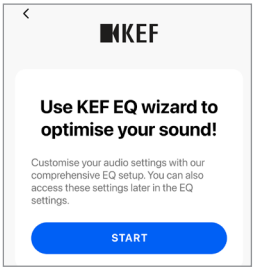
10.4 Klangeinstellungen

Für eine optimale Audio-Performance konfigurieren Sie die Klangeinstellungen entsprechend Ihrer Hörzone.

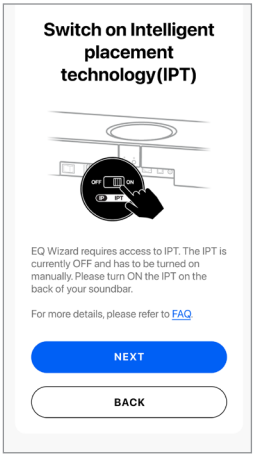
10.4.1 EQ Wizard

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Audioeinstellungen mit unserer umfassenden EQ-Einstellung individuell anpassen.

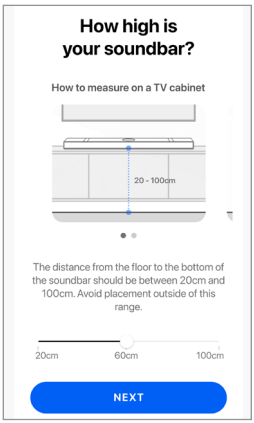
1. Tippen Sie auf „Start“, um den EQ-Wizard zu starten.



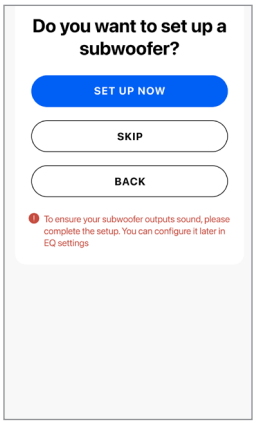
2. Schalten Sie den IPT-Schalter (Intelligent Placement Technology) auf der Rückseite ein. Dadurch kann XIO die Positionierung in Ihrem Raum erkennen und die EQ-Einstellungen optimieren. Tippen Sie dann auf „Next“ (Weiter).



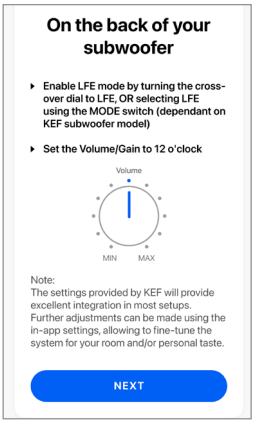
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung des Equalizers fortzufahren.

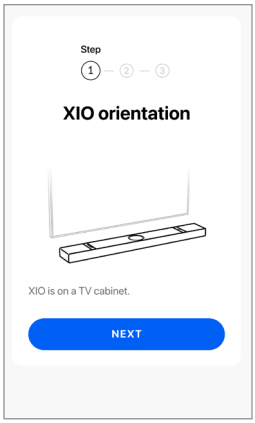


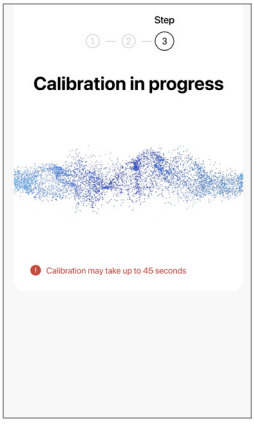


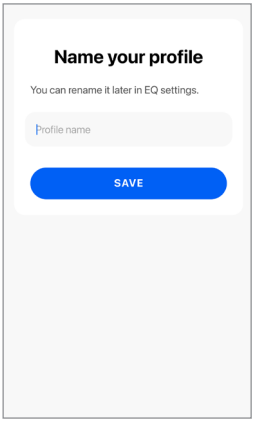


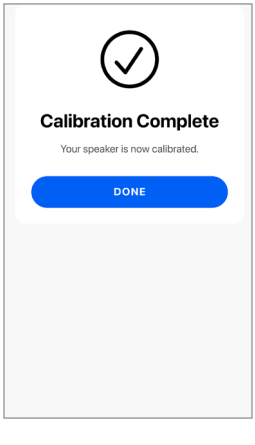












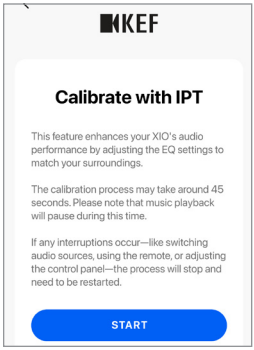
10.4.2 Mit IPT kalibrieren

Diese Funktion verbessert die Audioleistung Ihres XIO, indem die EQ-Einstellungen automatisch an Ihre Hörumgebung angepasst werden.

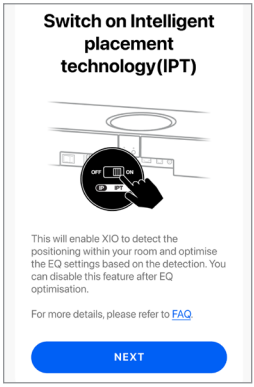
Der Kalibrierungsprozess dauert ca. 45 Sekunden, während derer die Audioausgabe pausiert wird.

Wenn es zu Unterbrechungen kommt - z. B. beim Umschalten der Audioquelle, bei der Verwendung der Fernbedienung oder beim Einstellen des Bedienfelds - wird der Vorgang angehalten und muss neu gestartet werden.

1. Tippen Sie auf „Start“, um die IPT-Kalibrierung zu beginnen.



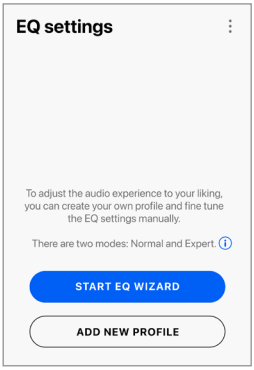
2. Schalten Sie den IPT-Schalter (Intelligent Placement Technology) auf der Rückseite ein. Dadurch kann XIO die Positionierung in Ihrem Raum erkennen und die EQ-Einstellungen optimieren. Tippen Sie dann auf „Next“ (Weiter).



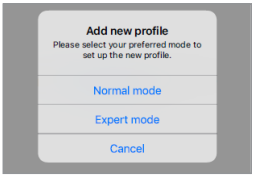
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Kalibrierung fortzufahren.

10.4.3 Normaler Modus

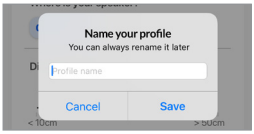
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die EQ-Einstellungen ( ).
2. Tippen Sie auf „Add new profile" (Neues Profil hinzufügen). Sie können auch auf „Start EQ Wizard" (EQ-Wizard starten) tippen, der Sie durch den Einrichtungsprozess führt, siehe Kapitel EQ Wizard.



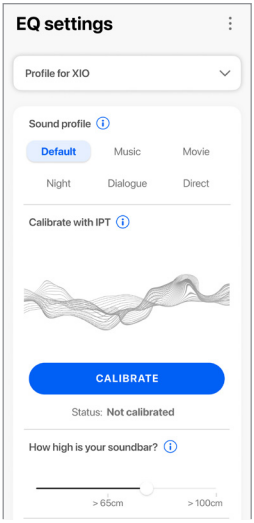
3. Wählen Sie „Normal mode" (Normaler Modus).

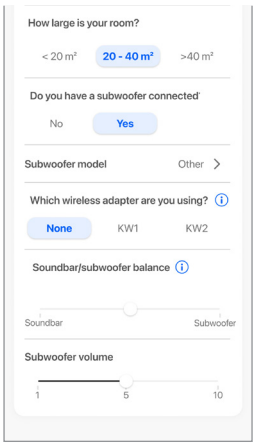


4. Geben Sie Ihrem neuen Profil einen Namen und tippen Sie dann auf „Save" (Speichern).



5. Konfigurieren Sie die Einstellungen entsprechend Ihrer Hörzone.





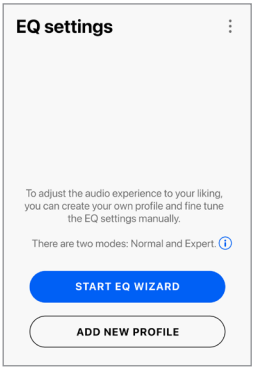
- Soundprofil (Standard / Musik / Film / Nacht / Dialoge / Direkt)
- Kalibrieren Sie mit IPT (siehe Kapitel Mit IPT kalibrieren)
- Wie hoch ist Ihre Soundbar aufgestellt/montiert? (> 65 cm / > 100 cm)
- Wie groß ist der Raum? (< 20 m^2 / 20–40 m^2 / > 40 m^2)
- Haben Sie einen Subwoofer angeschlossen (Nein / Ja)
- Subwoofer-Modell
- Welchen WLAN-Adapter verwenden Sie? (Keiner / KW1* / KW2*)
- Balance zwischen Soundbar und Subwoofer
- Subwoofer-Lautstärke (1 bis 10)

6. Tippen Sie auf „Save" (Speichern), wenn Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.

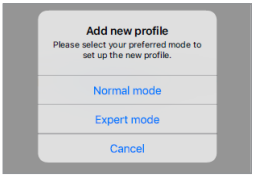
*KW1 und KW2 können gleichzeitig gewählt werden. Die Verfügbarkeit von KW2 variiert je nach Land.

10.4.4 Expert Mode (Expertenmodus)

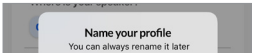
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die EQ-Einstellungen ( ).
2. Tippen Sie auf „Add new profile" (Neues Profil hinzufügen). Sie können auch auf „Start EQ Wizard" (EQ-Wizard starten) tippen, der Sie durch den Einrichtungsprozess führt, siehe Kapitel EQ Wizard.



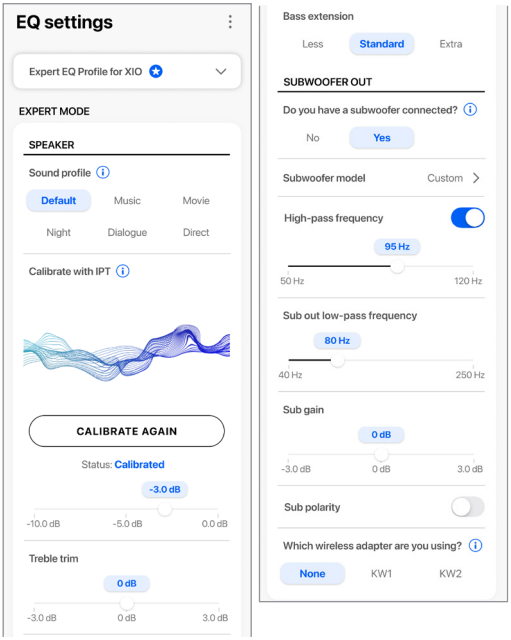
3. Wählen Sie „Expert mode" (Expertenmodus).



4. Geben Sie Ihrem neuen Profil einen Namen und tippen Sie dann auf „Save" (Speichern).



5. Im Expertenmodus können Sie die EQ-Einstellungen präziser konfigurieren. Konfigurieren Sie die Einstellungen entsprechend Ihrer Hörzone.



- Soundprofil (Standard / Musik / Film / Nacht / Dialoge / Direkt)
- Kalibrieren Sie mit IPT (siehe Kapitel Mit IPT kalibrieren)
- „Treble Trim" (Höhenregelung) (-3,0 dB bis 3,0 dB)
- „Bass Extension" (Less/Standard/Extra) (Bass-Erweiterung – Wenig/Standard/Extra)
- Subwoofer verbunden (Ja/Nein)
- Subwoofer-Modell
- „High-Pass Frequency" (Hochpassfrequenz) (Ein/Aus, 50 Hz bis 120 Hz)
- „Sub-Out Low-Pass Frequency" (Sub-Out-Tiefpassfrequenz) (40 Hz bis 250 Hz)
- Sub-Gain (-3,0 dB bis 3,0 dB)
- „Sub Polarity" (Sub-Polarität) (Ein/Aus)
- Welchen WLAN-Adapter verwenden Sie? (Keiner / KW1* / KW2*)

*KW1 und KW2 können gleichzeitig gewählt werden. Die Verfügbarkeit von KW2 variiert je nach Land.

10.4.5 Einstellungen verstehen

Soundprofil:

- Standard: Eine vielseitige Einstellung, die für die meisten Szenarien geeignet ist und einen ausgewogenen Klang für Musik und Filme bietet.
- Musik: Optimiert den Klang für Musik und liefert einen ausgewogenen, natürlichen Klang mit klaren Details und minimalen Effekten.
- Film: Verbessert das Kinoerlebnis durch Verstärkung der Dialoge, Vergrößerung der Klangbühne und Betonung wirkungsvoller Effekte.
- Nacht: Verstärkt leise Töne und reduziert laute durch Komprimierung des Dynamikbereichs, um einen klaren, ausgewogenen Klang zu gewährleisten, ohne andere beim nächtlichen Fernsehen zu stören.
- Dialoge: Verbessert die Sprachverständlichkeit durch Hervorhebung der Stimmfrequenzen und Reduzierung der Hintergrundgeräusche und ist damit ideal für Fernsehsendungen, Dokumentationen und Nachrichtensendungen, bei denen das Verstehen des gesprochenen Wortes wichtig ist.
- Direkt: Gibt Audio ohne Virtualisierung oder Verstärkung aus; bei 2-Kanal-Musik wird der Ton nur über zwei Lautsprecher wiedergegeben.

„How large is your Room?" (Expert Mode: Bass Extension): Mit dieser Einstellung wird die Bass-Erweiterung der Lautsprecher angepasst. Je größer der jeweilige Raum, desto niedriger der Roll-off-Punkt.

Soundbar/Subwoofer Balance: Hiermit wird die Bassausgabe zwischen der Soundbar und dem Subwoofer geregelt. Wenn der Schieberegler in Richtung „Subwoofer" bewegt wird, erfolgt die Bassausgabe überwiegend durch den Subwoofer.

Hochpassfrequenz: Frequenzen, die oberhalb des eingestellten Wertes liegen, werden von der Soundbar wiedergegeben.

Sub-Out-Tiefpassfrequenz: Frequenzen unterhalb des Sollwerts werden vom Subwoofer wiedergegeben. Diese kann sich mit der Hochpassfrequenz überschneiden, um die Integration der Soundbar/des Subwoofers effektiver zu gestalten, ohne dass es zu Einbrüchen oder Spitzen im Gesamtklang kommt.

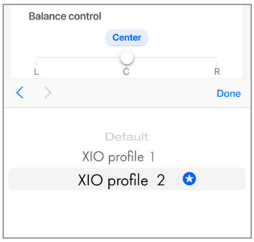
Sub-Gain: Dadurch wird der Signalausgangspegel zum Subwoofer geändert.

Sub-Polarität: Im Idealfall sollten sich die Soundbar und der Subwoofer gleichzeitig in dieselbe Richtung bewegen, da sonst Frequenzen ausgelöscht werden können. Das Tauschen der Subwoofer-Polarität kann eine als eingeschränkt empfundene Basswiedergabe beheben.

Welchen WLAN-Adapter verwenden Sie? KW-1 und KW-2 sind Subwoofer-Adapter-Kits, die Signale drahtlos übertragen, so dass Ihr Subwoofer optimal platziert werden kann. Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie KW-1 oder KW-2 verwenden.

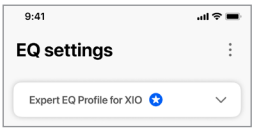
10.4.6 Auswählen eines EQ-Profils

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die EQ-Einstellungen ( ).
2. Tippen Sie auf „Default“ (Standard) und wählen Sie dann ein EQ-Profil aus, das auf die Lautsprecher angewendet werden soll. Profile mit einem Sternsymbol wurden im Expertenmodus erstellt.

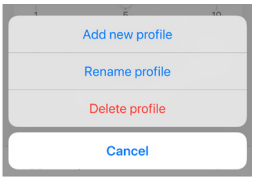


10.4.7 Umbenennen eines EQ-Profils

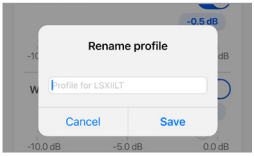
1. Tippen Sie in dem ausgewählten EQ-Profil rechts oben auf das Optionssymbol ( ).



2. Tippen Sie auf „Rename profile“ (Profil umbenennen).

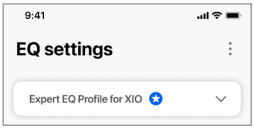


3. Erstellen Sie einen neuen Namen für Ihr Profil und tippen Sie anschließend auf „Save“ (Speichern).

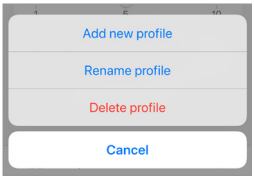


10.4.8 Löschen eines EQ-Profils

1. Tippen Sie in dem ausgewählten EQ-Profil rechts oben auf das Optionssymbol (⋮).



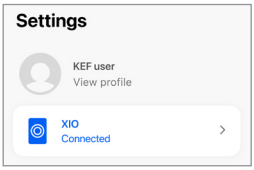
2. Tippen Sie auf „Delete profile“ (Profil löschen).



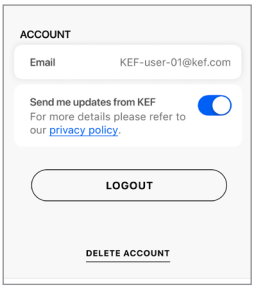
10.5 Kontoprofil

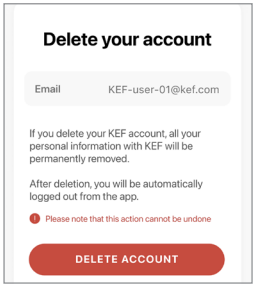
Über dieses Menü können Sie Ihre persönlichen Daten (Kontoname und Profilbild) Ihres registrierten Benutzerkontos einsehen oder Ihr Konto löschen.

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „View profile“ (Profil anzeigen).



3. Um Ihr Konto zu löschen, tippen Sie unten auf dem Bildschirm auf „Delete account“ (Konto löschen) und folgen Sie den Anweisungen. Der Vorgang kann bis zu 10 Arbeitstage dauern. Sobald er abgeschlossen ist, erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail.



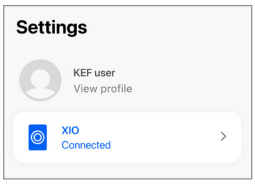


10.6 Lautsprecher auswählen

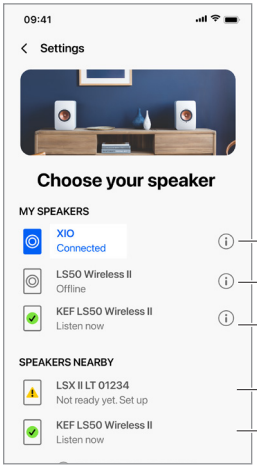
10.6.1 MY SPEAKERS und SPEAKERS NEARBY

Dieses Menü ermöglicht der KEF Connect-App, zwecks Steuerung und Streaming zu einem anderen Lautsprecher-Paar zu wechseln. Alle Lautsprecher müssen vorher über die KEF Connect-App eingerichtet werden, bevor sie zur Auswahl angezeigt werden können.

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf den Namen der verbundenen Lautsprecher.



3. Wählen Sie ein weiteres Lautsprecherpaar zwecks Steuerung und Streaming.



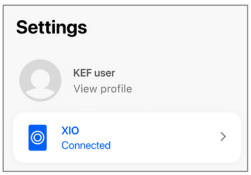
- Aktuelle Lautsprecher
- Lautsprecher im gleichen Netzwerk, jedoch ausgeschaltet
- Lautsprecher im gleichen Netzwerk, bereit zum Wechsel
- Noch nicht mit der KEF Connect-App eingerichtet
- Bereits auf einem anderen Mobilgerät mit der KEF Connect-App eingerichtet

Die Lautsprecher unter „SPEAKERS NEARBY" (Lautsprecher in der Nähe) befinden sich im gleichen Netzwerk, sind jedoch noch nicht bereit, über die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät gesteuert zu werden.

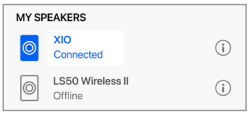
10.6.2 Lautsprecher-Info

In diesem Menü finden Sie weitere Informationen über die verbundenen Lautsprecher. Sie können die Lautsprecher umbenennen oder aus der KEF Connect-App entfernen.

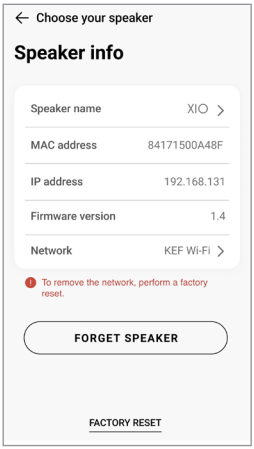
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf den Namen der verbundenen Lautsprecher.



3. Tippen Sie auf das Info-Symbol (ⓘ) neben dem Namen der Lautsprecher.



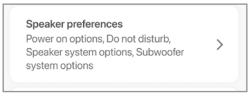
4. Überprüfen Sie MAC-Adresse, IP-Adresse und Firmware-Version der Lautsprecher. Sie können auch die Lautsprecher umbenennen, die Lautsprecher vergessen (trennen Sie sie von der KEF Connect App) oder einen Werkseinstellvorgang durchführen.



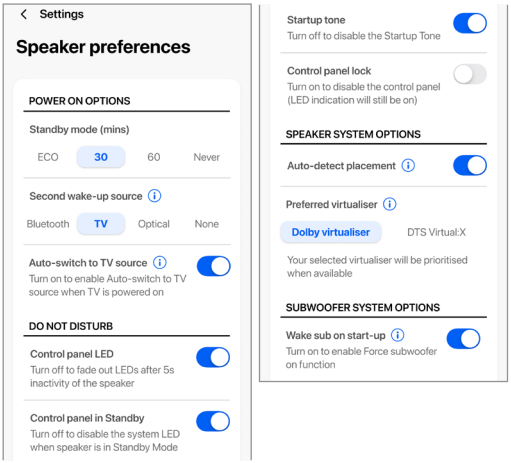
10.7 Lautsprecherpräferenzen

In diesem Menü können Sie verschiedene Lautsprecherpräferenzen konfigurieren. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Speaker preferences" (Lautsprecherpräferenzen).



3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.



10.7.1 Einschaltoptionen

10.7.1.1 Standby-Modus

Diese Einstellung bestimmt, wie lange (ECO (20), 30 oder 60 Minuten) die Lautsprecher unbenutzt bleiben müssen, bevor sie automatisch in den Standby-Modus wechseln. Wenn „Never" (Nie) ausgewählt ist, müssen die Lautsprecher manuell ausgeschaltet werden.

10.7.1.2 Zweite Aktivierungsquelle

Dies ermöglicht einer zweiten Quelle, die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn von der ausgewählten Quelle Audio ausgegeben wird. Diese Option ist nicht verfügbar, wenn der Standby-Modus auf „ECO" eingestellt ist.

10.7.1.3 Automatisches Umschalten auf TV-Quelle

Mit dieser Einstellung wechseln die Lautsprecher automatisch in den TV-Modus, wenn der Fernseher eingeschaltet ist.

10.7.2 Nicht-Stören-Modus

10.7.2.1 Bedienfeld-LED

Mit dieser Einstellung werden die LED-Anzeigeleuchten nach 5 Sekunden Inaktivität ausgeschaltet.

10.7.2.2 Bedienfeld im Standby-Modus

Mit dieser Einstellung werden die LED-Anzeigeleuchten ausgeschaltet, wenn sich die Lautsprecher im Standby-Modus befinden.

10.7.2.3 Einschaltton

Diese Einstellung ermöglicht, den Startton beim Einschalten der Lautsprecher stummzuschalten.

10.7.2.4 Bedienfeldsperre

Mit dieser Einstellung kann das Bedienfeld gesperrt werden (die LED-Anzeige leuchtet weiterhin).

10.7.3 Optionen für das Lautsprechersystem

10.7.3.1 Bevorzugter Virtualisierer

Mit dieser Einstellung wird der bevorzugte Virtualisierer (Dolby oder DTS Virtual X) ausgewählt.

10.7.4 Optionen für das Subwoofer-System

10.7.4.1 Wake Sub On Start-Up

Diese Einstellung weckt gleichzeitig den Subwoofer, wenn die Lautsprecher eingeschaltet werden. Die Funktion unterstützt nur KEF-Subwoofer und ist möglicherweise nicht mit anderen Subwoofern kompatibel.

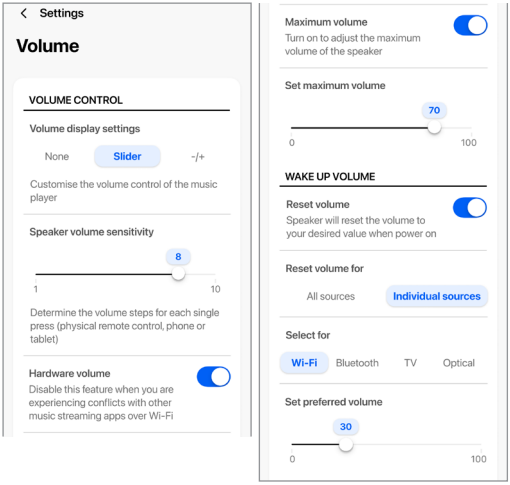
10.8 Volume

In diesem Menü können Sie die Lautstärkeeinstellungen konfigurieren. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Volume“.



3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.



10.8.1 Lautstärkeregler

10.8.1.1 Einstellungen der Lautstärkeanzeige

Diese Funktion ermöglicht Ihnen zu konfigurieren, wie die Lautstärkesteuerung angezeigt werden soll.

- „None" Während der Wiedergabe wird keine Lautstärkesteuerung angezeigt.
- „Slider" Die Lautstärkesteuerung wird als Schieberegler angezeigt.



Tippen Sie auf das Lautsprechersymbol links, um die Audioausgabe der Lautsprecher stummzuschalten oder wiederherzustellen.



- –/+: Die Lautstärkesteuerung wird in Form von „–" und „+"-Tasten zur Anpassung angezeigt.



Tippen Sie auf das Lautsprechersymbol in der Mitte, um die Audioausgabe der Lautsprecher stummzuschalten oder wiederherzustellen.



10.8.1.2 Lautsprecherlautstärke-Empfindlichkeit

Mit dieser Funktion können Sie die Schritte für jede einzelne Betätigung der physikalischen Lautstärketasten an Ihrem Gerät konfigurieren.

10.8.1.3 Hardware-Lautstärke

Diese Funktion ist nur auf iOS-Geräten verfügbar. Die Lautstärketasten am Gerät beziehen sich auf die physikalischen Lautstärketasten an Ihrem Gerät. Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Konflikte mit anderen Musik-Streaming-Anwendungen über WLAN bestehen.

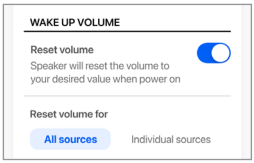
10.8.1.4 Maximale Lautstärke einstellen

Mit dieser Funktion können Sie die Obergrenze bei der Lautstärkeeinstellung konfigurieren. Die Einstellung gilt für alle Quellen.

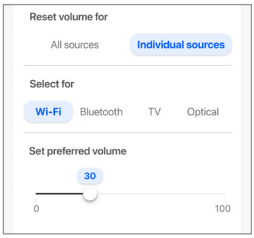
10.8.2 Aktivierungsvolumen

Mit dieser Einstellung können Sie die Lautstärke der Lautsprecher beim Einschalten auf die gewünschte Lautstärke einstellen. Die Einstellung kann auf alle Quellen angewendet werden, oder Sie können für jede einzelne Quelle ein anderes Aktivierungsvolumen festlegen.

Aktivierungsvolumen - Alle Quellen



Aktivierungsvolumen - Einzelne Quellen



10.9 Zeitplan

In diesem Menü können Sie einen Sleep-Timer und einen Alarm für Ihr XIO einstellen. Sie können eine Einschlafzeit festlegen, damit sich XIO nach Ihrem Zeitplan ausschalten kann. Darüber hinaus kann XIO automatisch mit dem von Ihnen eingestellten Wecker aufwachen und Audiodateien auf der Grundlage des von Ihnen gewählten Albums, einer Wiedergabeliste oder eines Radiosenders wiedergeben. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Schedule“ (Zeitplan).

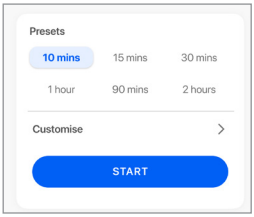


10.9.1 Sleep-Timer einstellen

1. Tippen Sie auf ">".



2. Wählen Sie einen voreingestellten Sleep-Timer oder tippen Sie auf ">", um ihn anzupassen.



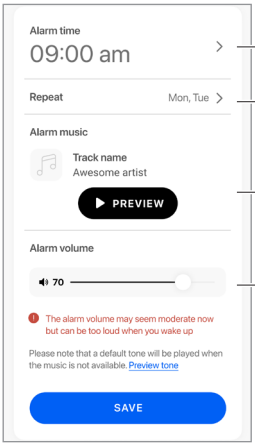
3. Tippen Sie auf "Start", um den Sleep-Timer zu starten.

10.9.2 Einrichten eines Alarms

1. Tippen Sie auf „Add new alarm“ (Neuen Alarm hinzufügen).



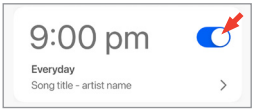
2. Legen Sie die Alarmdetails fest und tippen Sie dann auf „Save“ (Speichern).



Alarmton: Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das gewünschte Album, die Wiedergabeliste oder den Radiosender für die Wiedergabe von Audiodateien mit dem Alarmplan auszuwählen.

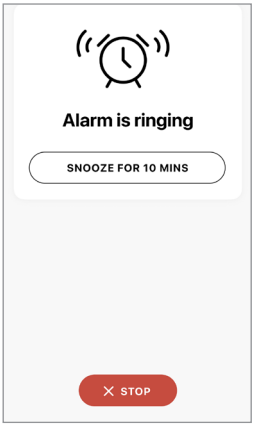
10.9.3 Aktivieren oder Deaktivieren eines geplanten Alarms

- Tippen Sie auf die Schaltfläche, um einen geplanten Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.



10.9.4 Ausschalten eines klingelnden Alarms

- Tippen Sie auf „Stop“, um den Alarm bis zur nächsten geplanten Zeit anzuhalten, oder tippen Sie auf „Snooze for 10 Mins“ (10 Minuten schlummern), um den Alarm kurzzeitig stumm zu schalten.

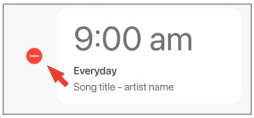


10.9.5 Löschen eines geplanten Alarms

1. Tippen Sie auf das Bearbeitungssymbol ( ).



2. Tippen Sie auf das Symbol "-", um den unerwünschten Alarm zu löschen.



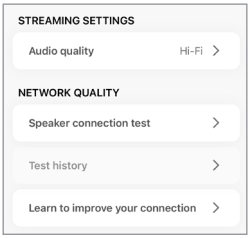
10.10 Performance

In diesem Menü können Sie die Streaming-Einstellungen konfigurieren und die Qualität Ihres Netzwerks überprüfen. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Performance" (Leistung).



3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.



10.10.1 Streaming Settings – Audio Quality

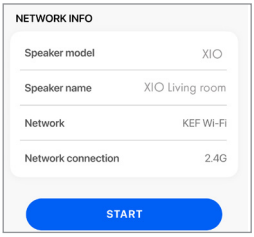
Mit dieser Einstellung können Sie innerhalb der KEF Connect-App die Audioqualität für die Musik-Streaming-Dienste auswählen.

- Hi-Fi (Hi-Fi-Qualität): Wählen Sie stets diese Einstellung für beste Audioqualität. Die Hochwertigkeit hängt vom jeweiligen Musik-Streaming-Dienst und Ihrem Abonnement ab.
- High (CD-Qualität): Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Lautsprecher Teil eines ausgelasteten Netzwerks sind und es zu qualitativen Ausfällen kommt.
- Normal (MP3-Qualität): Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Lautsprecher Teil eines ausgelasteten Netzwerks sind und es zu qualitativen Ausfällen kommt.

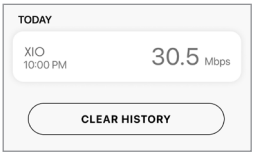
10.10.2 Netzwerk-Qualität

Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität Ihres Netzwerks überprüfen. Einzelheiten dazu finden Sie in dem Kapitel Lautsprecher-Verbindungstest.

- Lautsprecher-Verbindungstest: Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine Prüfung der Netzqualität durchführen möchten.



- Testverlauf: Wählen Sie diese Option, wenn Sie sich den Testverlauf ansehen möchten.



- So können Sie Ihre Verbindung verbessern: Wählen Sie diese Option, um auf die Internetseite von KEF zuzugreifen, wo Sie Tipps zur Überprüfung und Verbesserung Ihrer Netzqualität finden.

10.11 Lautsprecher-Update

10.11.1 Automatische Firmware-Überprüfung

Die Lautsprecher überprüfen den Server alle 4 Stunden auf die Verfügbarkeit eines neuen Firmware-Updates. Wenn ein solches zur Verfügung steht, wird geprüft, ob es obligatorisch ist oder nicht.

Wenn ja, wird das Update gestartet, wenn:

- Die Lautsprecher sich im Standby-Modus befinden oder
- Die WLAN- oder Bluetooth-Quelle sich länger als 60 Minuten im Ruhezustand befindet.

Wenn nicht, wird es durchgeführt, wenn:

- Die Lautsprecher sich zwischen 02:00 und – 03:00 Uhr im Standby-Modus befinden oder
- Die WLAN- oder Bluetooth-Quelle sich länger als 60 Minuten im Ruhezustand befindet.

Das Firmware-Update wird nicht durchgeführt, solange sich die Lautsprecher in Benutzung befinden.

10.11.2 Manuelles Firmware-Update

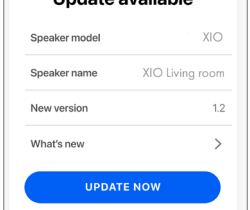
Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Suche nach Firmware-Updates.

Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Speaker update“ (Lautsprecher-Update).



3. Ist ein Update verfügbar, tippen Sie auf „Update now“ (Jetzt aktualisieren), um mit dem Firmware-Update fortzufahren.

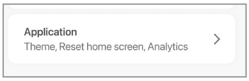


10.12 Anwendung

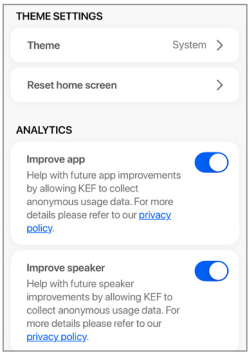
Mit diesem Menü können Sie den Startbildschirm zurücksetzen und Analysen versenden.

Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Application“ (Anwendung)



3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.



10.12.1 Einstellungen für das Erscheinungsbild – Thema

Mit dieser Einstellung können Sie einen Modus für das Erscheinungsbild festlegen (Standard, Hell oder Dunkel).

10.12.2 Themaeinstellungen – Startbildschirm zurücksetzen

Mit dieser Einstellung können Sie den Startbildschirm der App auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

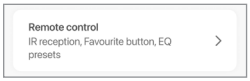
10.12.3 Analytik – App/Lautsprecher verbessern

Diese Funktion ermöglicht der KEF Connect-App, anonym Verbesserungsanalysen an KEF zu senden. Wir empfehlen diese Einstellung zu aktivieren, um KEF bei der Verbesserung seiner Produkte zu unterstützen.

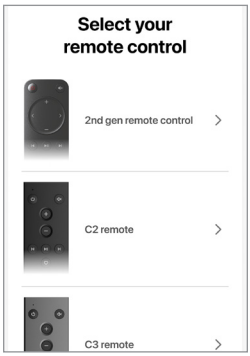
10.13 Fernbedienung

Mit dieser Einstellung können Sie die Reaktionen der IR-Fernbedienung auf Ihre Lautsprecher anpassen und die Favoriten- und EQ-Tasten individuell anpassen. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

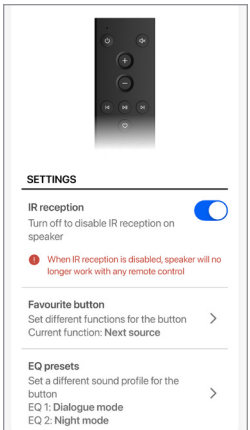
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Remote control" (Fernbedienung).



3. Wählen Sie "C2 remote".



4. Konfigurieren Sie die Einstellungen.



10.13.1 IR-Empfang

Mit dieser Einstellung können Sie den IR-Empfang an den Lautsprechern aktivieren oder deaktivieren.

10.13.2 Favoritentaste

Mit dieser Einstellung können Sie die Funktion der Favoritentaste auf der Fernbedienung anpassen (z. B. Quellenauswahl, Bedienfeldsperre, maximale Lautstärkeeinstellungen, maximale Lautstärkeeinstellungen, Bluetooth-Kopplung und Einstellung des Subwoofer-Ausgangs).

10.13.3 EQ-Voreinstellungen

Mit dieser Einstellung können Sie den EQ-Tasten auf der Fernbedienung Klangprofile (z. B. Film, Dialoge) zuweisen.

10.14 Google Cast

Diese Einstellung bezieht sich auf Google Cast-Aktivierung, Senden von Gerätenutzungs- und Absturzberichten an Google. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Google Cast".



10.15 Unterstützung

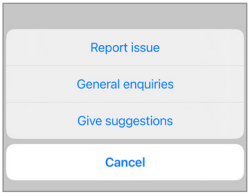
In diesem Menü können Sie Probleme melden, Vorschläge unterbreiten und allgemeine Anfragen stellen.

Um auf dieses Menü zuzugreifen:

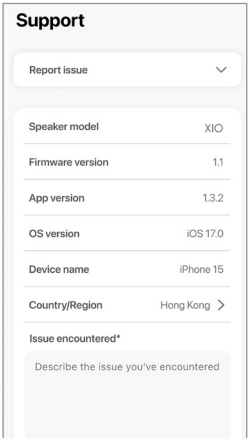
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙).
2. Tippen Sie auf „Support" (Unterstützung).

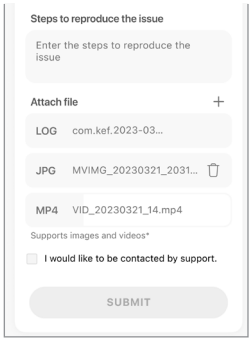


3. Wählen Sie aus, welche Art von Hilfe Sie benötigen und fahren Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.



4. Wenn Sie ein Problem melden, werden über Ihr E-Mail-Programm automatisch die Lautsprecherprotokolle angehängt, die KEF bei der Untersuchung des Problems helfen. Bitte fügen Sie der E-Mail ebenfalls eine kurze Beschreibung des Problems hinzu.





11. 3D-Audiocodec

Ein Audiocodec ist ein Gerät, das Audiodaten kodiert und dekodiert. Darüber hinaus ermöglicht die räumliche Technologie immersive, dreidimensionale Klangerlebnisse. Der 3D-Audiocodec geht über das herkömmliche Stereo hinaus, indem er Tiefe und räumliche Hinweise hinzufügt, so dass Klänge aus verschiedenen Richtungen wahrgenommen werden können, einschließlich über und unter dem Zuhörer.

Beispiele für räumliche Audiocodecs:

- Dolby Atmos
- DTS:X
- SONY 360 Reality Audio
- MPEGH

11.1 Kompatibilität mit XIO

Funktion	Optisch	HDMI eARC	HDMI ARC	Kabellos
Standardformate				
5.1 Surround (komprimiert)	✓	✓	✓	✓
5.1 Surround (unkomprimiert)	–	✓	–	–
Objektbasierte Formate				
Dolby Atmos®	–	✓	✓	✓
DTS:X®	–	✓	–	✓
Sony 360 Reality Audio™	–	✓	–	✓
MPEG-H™	–	✓	✓	✓

Hinweis: Die Kompatibilität hängt von den Parametern der Quelle und des Inhalts ab.

12. Reinigung und Wartung

HINWEIS!

Kurzschlussgefahr!

Wasser und andere Flüssigkeiten, die in das Gehäuse eindringen, können einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie XIO niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung von XIO kann zu Schäden führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten, scharfe oder metallische Reinigungsutensilien wie Messer, harte Schaber und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

1. Ziehen Sie vor der Reinigung das Netzkabel des XIO aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie die Oberflächen von XIO mit einem sauberen, fusselfreien Tuch. Falls erforderlich, verwenden Sie ein alkoholfreies Reinigungsmittel (z. B. Scheibenreiniger, Brillenreiniger), um hartnäckige Flecken zu entfernen.
3. Das Akustikgewebe ist mit einer Oberflächenimprägnierung und schmutzabweisenden Eigenschaften versehen, um eine dauerhafte Qualität zu gewährleisten. Verwenden Sie ein weiches Baumwolltuch, um lose Verschmutzungen von der Oberfläche zu entfernen. Alternativ können Sie auch einen Staubsauger mit geringer Leistung oder einen Autostaubsauger verwenden, um alles, was sich im Stoff oder im Drahtgitter festgesetzt hat, vorsichtig herauszuziehen.

13. Entsorgung

13.1 Entsorgung der Verpackung

Sortieren Sie die Verpackung, bevor Sie sie entsorgen. Entsorgen Sie Pappe, Karton und Packmaterialien entsprechend den lokal geltenden Richtlinien.

13.2 Entsorgung der Lautsprecher

Alte Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Die XIO ist ein elektronisches Produkt und darf daher nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Bitte entsorgen Sie es gemäß den in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis geltenden Vorschriften. Auf diese Weise werden die fachgerechte Verwertung von Altgeräten gewährleistet und schädliche Auswirkungen auf die Umwelt werden reduziert.

13.3 Entsorgung des Batterien

Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

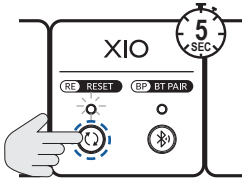
Als Endverbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien, unabhängig davon, ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, zu einer örtlichen Sammelstelle oder zu einem Händler zu bringen, damit sie umweltfreundlich entsorgt werden können.

*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

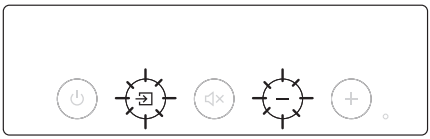
14. Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fehlerbehebung

1. Wie setze ich XIO zurück?

Halten Sie die Reset-Taste (RE) auf der Rückseite gedrückt, bis die Anzeige über der Taste blinkt.



2. Was muss ich tun, wenn ich die LED-Anzeigen unten sehe?

 Das WLAN-Symbol blinkt langsam gelb.	XIO kann keine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk herstellen.	1. Überprüfen Sie die Stabilität Ihres WLAN-Netzwerks. 2. Setzen Sie XIO zurück, und verbinden Sie es erneut mit dem Netzwerk. 3. Alternativ können Sie XIO über ein LAN-Kabel direkt mit dem Router verbinden.
 Die Quelle-Taste und die Taste zum Verringern der Lautstärke blinken langsam.	Firmware-Aktualisierung unterbrochen. **XIO NICHT ZURÜCKSET-ZEN.**	1. Trennen Sie das Netzkabel vom XIO. 2. Warten Sie ca. 60 Sekunden. 3. Schließen Sie das Netzkabel wieder an XIO an. 4. Führen Sie das Firmware-Update erneut über die KEF Connect-App durch.

 Ein-/Aus-Taste blinkt.	Es liegt ein Systemfehler vor.	1. Trennen Sie das Netzkabel von der XIO. 2. Warten Sie ca. 30 Minuten. 3. Schließen Sie das Netzkabel wieder an XIO an, um den normalen Betrieb fortzusetzen. Hinweis: Bei falscher Stromversorgung kann ein Systemfehler auftreten. Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose mit XIO.
 Das WLAN-Symbol, das Bluetooth-Symbol und die Ein/Aus-Taste blinken schnell.	Der Überhitzungsschutz ist aktiviert.	Schalten Sie XIO aus und warten Sie etwa 15 Minuten, damit XIO abkühlen kann. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den KEF-Kundendienst. Hinweis: Sobald der Überhitzungsschutz aktiviert ist, wird die Wiedergabelautstärke begrenzt. Vergewissern Sie sich, dass keine Gegenstände die Vorder-, Unter- oder Rückseite des XIO blockieren, damit die Wärme richtig abgeleitet werden kann.

3. Ist mein Fernseher mit XIO kompatibel?

Um die beste Kompatibilität mit XIO zu gewährleisten, empfehlen wir den Anschluss an einen Fernseher mit eARC-Schnittstelle. eARC (Enhanced Audio Return Channel) ist die neueste Audio-Rückkanaltechnologie, die Audioformate mit hoher Bitrate wie Dolby Atmos, Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS:X, MPEG-H und 360 Reality Audio unterstützt, sofern der Fernseher diese Codecs unterstützt. Dies gewährleistet die bestmögliche Audioqualität von XIO.

4. Warum ist die Audioausgabe von XIO nicht mit dem Video synchronisiert?

Verwenden Sie die Audio- oder Lippensynchronisationsfunktion Ihres Fernsehers. Stellen Sie außerdem sicher, dass alle Geräte über die neuesten Firmware-Updates verfügen.

5. Wie kann ich Dolby Atmos auf XIO aktivieren?

Stellen Sie sicher, dass Sie eine HDMI eARC/ARC-Verbindung verwenden und dass sowohl Ihr Fernsehgerät als auch die Inhaltsquelle Dolby Atmos unterstützen. Stellen Sie den Audioausgang Ihres Fernsehers auf „Bitstream", „Auto" oder „Bypass" und wählen Sie Dolby Atmos-fähige Inhalte.

6. Wie kann ich die Lautstärke von XIO steuern?

Sie können die Lautstärketasten auf der Oberseite des XIO oder an der Fernbedienung verwenden. Bei einer Verbindung über HDMI ARC/eARC können Sie die Lautstärke über die Fernbedienung Ihres Fernsehers steuern. XIO unterstützt auch die Lautstärkeregelung über die KEF Connect-App.

7. Warum gibt es keine Tonausgabe von XIO?

Vergewissern Sie sich, dass sowohl XIO als auch Ihr Fernsehgerät eingeschaltet und korrekt mit dem HDMI eARC/ARC-Anschluss Ihres Fernsehgeräts verbunden sind. Vergewissern Sie sich, dass der Audioausgang Ihres Fernsehers auf „Externe Lautsprecher" oder „Soundbar" eingestellt ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass CEC auf Ihrem Fernseher aktiviert ist.

Versuchen Sie, die Lautstärke zu erhöhen, und stellen Sie sicher, dass die Eingangsquelle auf XIO korrekt ist.

8. Kann ich XIO mit einem Projektor oder Laptop verbinden?

XIO HDMI (ARC/eARC) ist für den Anschluss an den ARC/eARC-Port eines Fernsehers vorgesehen.

Laptops verfügen in der Regel über HDMI OUT-Anschlüsse für die Übertragung von Video- und Audiosignalen an externe Bildschirme (z. B. Monitore oder Fernsehgeräte), nicht für die direkte Übertragung von Audiosignalen an eine Soundbar.

XIO unterstützt Projektoren mit ARC/eARC-Ausgangsanschluss.

9. Was ist die optimale Raumgröße für XIO?

Die optimale Raumgröße beträgt bis zu 40m^2.

15. Anhang

15.1 Technische Daten

Modell	XIO
Abmessungen (H × B × T)	70 × 1210 × 165 mm (2,8 × 47,6 × 6,5 Zoll)
Gewicht	10,5 kg (23,1 lbs)
Treiber	HT/MT: 6 x 50 mm (2 Zoll) Uni-Q MX-Treiber HT/MT: 2 x 50 mm (2 Zoll) Breitbandtreiber TT: 4 Stück 50 x 180 mm (2 x 7 Zoll) P185 Tieftöner unterstützt von VECO
Verstärker	HT/MT: 8 x Klasse D TT: 4 x Klasse D
Max SPL (gemessen bei 1 m)	102 dB
Frequenzgang (±3 dB) (gemessen bei 85 dB/1 m)	34 Hz – 20 kHz
Konnektivität	
Eingänge	HDMI 2.1 eARC TOSLINK Optisch USB Typ C (Service) RJ45 Ethernet (Netzwerk)
Ausgabe	Drahtlose Subwoofer-Ausgabe RCA Subwoofer-Ausgang
Drahtlose Konnektivität	KEF Connect AirPlay Google Cast UPnP-kompatibel Bluetooth 5.3

Streaming-Dienste	Spotify über Spotify Connect Tidal über Tidal Connect Amazon Music Qobuz Deezer QQ Musik über Qplay HIGHRESAUDIO Internetradio Podcast *Abhängig von der Verfügbarkeit der Dienste in den verschiedenen Ländern
Unterstützte Formate	Dolby Atmos, DTS:X, 360 Reality Audio, MPEG-H, FLAC, WAV, AIFF, ALAC, AAC, WMA, MP3, M4A, LPCM und Ogg Vorbis *Abhängig von der Unterstützung des Quellgeräts
Unterstützte Auflösung	HDMI eARC bis zu 192 kHz/24 Bit Netzwerk bis zu 384 kHz/24 Bit Optisch bis zu 96 kHz/24 Bit *Abhängig von der Auflösung der Quelle
Mehrkanalausgabe	Bis zu 5.1.2
WLAN-Netzwerk-Frequenzband	2,4 GHz/ 5 GHz / 6 GHz
WLAN-Netzwerkstandard	IEEE 802.11a/b/g/n/ac/ax IPv4, IPv6
Stromversorgung	
Ausgangsleistung des Verstärkers	820 W (Musikleistung (RMS))
Eingangsspannung	100–240 V AC 50/60 Hz
Stromverbrauch	400 W (Maximale Leistungsaufnahme) < 2,0 W (ECO-Modus Standby-Verbrauch) < 0,5 W (Nicht-WLAN-Modus)

KEF behält sich das Recht vor, im Rahmen der kontinuierlichen Forschung und Entwicklung Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen. E&O.

15.2 Logos und Markenzeichen

































Die Kennzeichnung "Works with Apple" bedeutet, dass ein Zubehörteil speziell für die in der Kennzeichnung genannte Technologie entwickelt wurde und vom Entwickler für die Einhaltung der Apple-Leistungsstandards zertifiziert wurde.

Der XIO ist ein Premium-Lautsprecher, der mit AirPlay kompatibel ist. Für AirPlay mit XIO wird die neueste Version von iOS, iPadOS oder macOS empfohlen. Apple und AirPlay sind Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern und Regionen eingetragen sind. Die Marke "iPhone" wird in Japan mit einer Lizenz von Aiphone K.K. verwendet.

Google Cast ist eine Marke von Google LLC.

Die Spotify-Software unterliegt den Lizenzen Dritter, die Sie hier finden: https://www.spotify.com/connect/third-party-licenses. Verwenden Sie Ihr Telefon, Tablet oder Ihren Computer als Fernbedienung für Spotify. Besuchen Sie spotify.com/connect um zu erfahren, wie das geht.

Dolby, Dolby Atmos und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Marken der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Vertrauliche unveröffentlichte Arbeiten. Copyright © 2012-2024 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.

Für DTS-Patente, siehe http://patents.dts.com. Hergestellt unter Lizenz von DTS, Inc. oder DTS Licensing Limited. DTS, DTS:X und das DTS:X-Logo sind eingetragene Marken oder Marken von DTS, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. © 2021 DTS, Inc. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Das MPEG-H Audio System Logo ist ein Warenzeichen von Fraunhofer und ist in Deutschland, den Vereinigten Staaten und anderen Ländern registriert.

360 Reality Audio erfordert ein Abonnement eines kompatiblen Musik-Streaming-Dienstes - es können Abonnementgebühren anfallen. Kompatible Dienste sind möglicherweise in bestimmten Ländern/Regionen nicht verfügbar.

Bitte besuchen Sie sony.net/360RA/, um die Kompatibilität des Dienstes zu überprüfen.

Die Begriffe HDMI, HDMI High-Definition Multimedia Interface, HDMI Trade Dress und die HDMI Logos sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc.

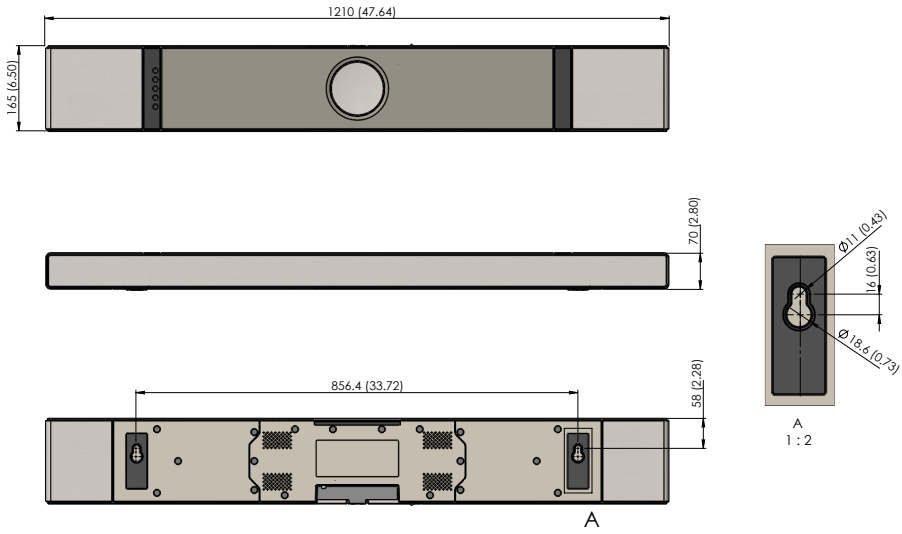
Die Wortmarke Bluetooth® und die entsprechenden Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. Andere Marken und Handelsnamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Weitere Informationen finden Sie unter KEF.com

KEF behält sich das Recht vor, im Rahmen der kontinuierlichen Forschung und Entwicklung, Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

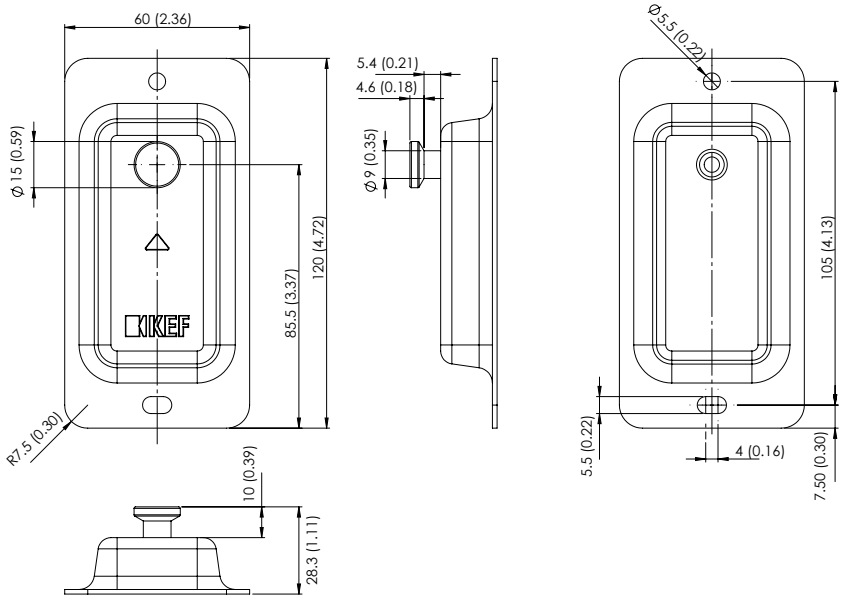
15.3 Produktabmessungen

15.3.1 XIO



Einheit: mm (Zoll)

15.3.2 Wandmontagesatz



Einheit: mm (Zoll)

15.4 Lautsprecher-Verbindungstest

Der Lautsprecher-Verbindungstest in KEF Connect zeigt Ihnen, wie viel Netzwerkbandbreite für Ihr drahtloses KEF-Lautsprechersystem verfügbar ist. Dabei werden anhand von einer Datei, die von einem zufällig ausgewählten Server zu den Lautsprechern heruntergeladen wird, alle Phasen Ihres Netzwerks geprüft – von der Bandbreite, die Ihr Internetdienstanbieter (ISP) zur Verfügung stellt, über den Traffic bis hin zur Geschwindigkeit der Verbindung zwischen Ihrem Router und den Lautsprechern. Die andere angezeigte Zahl ist der „Ping-Wert". Dieses Signal verwenden wir, um zu prüfen, ob der Server erreichbar ist, und es teilt uns mit, wie lange dies dauert.

Welche Geschwindigkeiten sind für die unterschiedlichen Dienste erforderlich?

Die verschiedenen Musik-Streaming-Dienste geben je nach Größe der Audiodateien unterschiedliche Empfehlungen:

Service	Empfohlene Mindestbandbreite
TIDAL (Master Tier)	2 Mbps
Amazon Music (Ultra HD)	5–10 Mbps
Amazon Music (HD)	1,5–2 Mbps
Deezer	5 Mbps
Qobuz	10 Mbps

Hinweis: Hierbei handelt es sich um die von den Diensten selbst empfohlenen Mindestgeschwindigkeiten. KEF empfiehlt eine dedizierte Bandbreite von mindestens 13 Mbps, um ein stabiles Streaming von großen, hochauflösenden Musikdateien zu gewährleisten.

Das bedeutet, dass Ihre Netzwerkbandbreite höher sein muss als die Gesamtbandbreite aller Geräte innerhalb des Netzwerks. Wenn Ihre aktiven Netzwerkgeräte mehr Bandbreite benötigen, als zur Verfügung steht, kann es zu langsameren Geschwindigkeiten, geringerer Leistung und Aussetzern kommen. Dies ist für das Surfen im Internet oder das Herunterladen von Dateien kein großes Problem (abgesehen davon, dass es langsamer ist), für das Streamen von Musik ist es jedoch sehr problematisch.

Mein Testergebnis ist viel niedriger als das, wofür ich meinen Internetanbieter bezahle. Warum?

Die von Ihrem Internetdienstanbieter bereitgestellte Bandbreite wird mit „bis zu" angegeben, da dies die maximale Bandbreite ist, die Sie von Ihrem Netzwerk erwarten können. Dies kann durch viele Faktoren beeinflusst werden, wie z. B. die Qualität der Verkabelung des Providers, den Vertragsbedingungen und die Anzahl der Personen, die auf denselben Server zugreifen.

Aber auch wenn Sie von Ihrem Internetanbieter die maximal beworbene Bandbreite erhalten, kann das Heimnetzwerk zu einem Engpass werden. Zu den häufigsten Faktoren gehören Interferenzen, Störungen und die Entfernung zwischen Router und Gerät. Sogar die Tageszeit kann einen Einfluss haben – wenn in Ihrer Umgebung mehr Menschen das Internet nutzen, kann dadurch die Bandbreite verringert werden. Es gibt jedoch mehrere einfache Dinge, die Sie ausprobieren können und die Ihr Testergebnis merklich verbessern können.

Warum ist der Wert niedriger als bei anderen Tests?

Tests zur Internetverbindung werden oft optimiert, damit die Geschwindigkeit eines theoretischen Idealszenarios angegeben werden kann. Sie können ein guter Indikator für das sein, was Ihr Internetanbieter bereitstellt. Sie geben Ihnen jedoch keine Auskunft zu der Bandbreite, die Ihr KEF-Lautsprechersystem nutzen kann. Der Lautsprecheranschlusstest KEF Connect spiegelt genauer wider, was bei einer üblichen Verwendung des Lautsprechersystems geschieht:

	KEF Connect	Sonstige
Für den Test verwendeter Server	Zufällig (reale Situation)	So nah wie möglich (optimiert, nicht realistisch)
Anzahl geöffneter Verbindungen	Eine (funktioniert so wie Ihr KEF-Lautsprechersystem)	So viele wie möglich (maximiert künstlich Ihren Netzwerkdurchsatz)
Datei(en) heruntergeladen zu …	KEF-Lautsprechersystem (Qualitätskriterien für die Verbindung des Systems mit dem Netzwerk)	Telefon/Computer (kann sich in einem Netzbereich höherer/geringerer Qualität befinden)

Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Netzwerkleistung

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Bandbreite zu verbessern. Einige sind sehr einfach und erfordern keine Kenntnisse über Computer und Router. Für andere hingegen sind etwas fortgeschrittenere Kenntnisse inklusive Änderungen von Router-Einstellungen erforderlich. Bitte beachten Sie immer auch die Hinweise Ihres Router-Handbuchs und holen Sie sich im Zweifelsfall Rat von Fachpersonal.

Zunächst ist es wichtig, dass Sie herausfinden, wie Ihr Lautsprechersystem mit Ihrem Router verbunden ist – über ein Ethernetkabel oder drahtlos.

Wenn sie über ein Ethernetkabel miteinander verbunden sind:

1. Stellen Sie sicher, dass die Firmware des Routers aktuell ist.

   Dies ist bei jedem elektronischen Gerät ein grundlegender Schritt, da die aktualisierte Firmware bekannte Fehler beheben kann.

2. Führen Sie einen Router-Neustart durch.

   Router sind im Grunde Computer, die von den gleichen Problemen betroffen

sind. Fehler und vorübergehende Störungen können dazu führen, dass zu viel Speicher verwendet wird oder dass der Router überhitzt (darum sollte man ihn nicht in einem geschlossenen Raum aufstellen!). Darüber hinaus können auch IP-Adressen in Konflikt zueinander geraten. Bei derartigen Problemen hilft häufig ein Neustart des Routers. Der Router sollte daher regelmäßig neu gestartet werden beziehungsweise immer dann, wenn die Netzwerkleistung nachlässt. Manche Router bieten sogar die Möglichkeit, regelmäßige Neustarts einzurichten, damit Sie nicht immer daran denken müssen.

3. Überprüfen Sie das Kabel auf Schäden/ob es viele Knicke enthält.

   In Heimnetzwerken ist das Problem selten die Länge der Kabel (Cat 6 Ethernet kann z. B. 10 Gbps über 37 m/121 ft übertragen). Wenn sie jedoch zu stark gebogen werden oder beschädigt sind, kann die Leistung eingeschränkt werden.

4. Erwägen Sie eine Verwendung von „Netzwerk-HomePlugs", wenn Sie dies tun.

   Diese Geräte verwenden Ihren Stromkreis wie eine Art Verlängerung des Ethernetkabels. Mit ihnen kann das Problem unkompliziert gelöst werden. Allerdings funktionieren sie nicht immer erwartungsgemäß, da sie in hohem Maße von der Qualität und dem Zustand Ihres Stromnetzes abhängig sind.

Wenn sie drahtlos miteinander verbunden sind:

Grundlegend

Wichtige Schritte bei der Verwendung von drahtlosen Verbindungen. Bei folgenden Schritten müssen Sie die Einstellungen Ihres Routers nicht ändern:

1. Stellen Sie sicher, dass die Firmware des Routers aktuell ist.

   Dies ist bei jedem elektronischen Gerät ein grundlegender Schritt, da die aktualisierte Firmware bekannte Fehler beheben kann.

2. Führen Sie einen Router-Neustart durch.

   Router sind im Grunde Computer, die von den gleichen Problemen betroffen sind. Fehler und vorübergehende Störungen können dazu führen, dass zu viel Speicher verwendet wird oder dass der Router überhitzt (darum sollte man ihn nicht in einem geschlossenen Raum aufstellen!). Darüber hinaus können auch IP-Adressen in Konflikt zueinander geraten. Bei all diesen Problemen hilft ein Neustart des Routers. Er sollte in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden (alle 2 Monate bzw. immer dann, wenn Sie das Gefühl haben, Ihr Netzwerk ist deutlich langsamer als normalerweise).

3. Versuchen Sie, mit einem Ethernetkabel eine Verbindung zu Ihrem Router herzustellen.

   Dies ist unter Umständen nicht immer möglich. Wenn es jedoch möglich ist, lassen sich die unten beschriebenen Probleme mit einer Kabelverbindung beseitigen.

4. Verringern Sie die Entfernung zwischen Router und Gerät.

   WLAN-Signale verhalten sich wie Schall: Je weiter man sich davon entfernt, desto „leiser" werden sie – und desto weniger Bandbreite ist verfügbar.

5. Vergrößern Sie den Abstand zwischen den Lautsprechern und allen Geräten, die Signale aussenden.

   Sendegeräte wie schnurlose Telefone, Bluetooth-Geräte, Babyphone und sogar Router können Störungen verursachen, wenn sie zu nah nebeneinander stehen. Sie können dieses Problem beheben, indem Sie die in der Nähe befindlichen Sendegeräte ausschalten und dann prüfen, ob sich dadurch die Netzwerkleistung des KEF-Lautsprechersystems verbessert. Wenn das der Fall ist, versuchen Sie, den Abstand zwischen den Geräten zu vergrößern.

6. Beseitigen Sie eventuelle Hindernisse zwischen dem Router und dem Gerät.

   Hindernisse können, ähnlich wie zu große Entfernungen, Signale behindern und die Bandbreite verringern. Zu den gravierendsten Störfaktoren gehört Metall (Stahlbeton, die Rückseite von Spiegeln), gefolgt von Beton, Putz und Ziegelsteinen. Aus diesem Grund sollten Sie Ihren Router unbedingt aus dem Keller oder aus dem Schrank unter der Treppe herausholen.

7. Wenn sich Ihr Router in einem anderen Raum befindet, versuchen Sie das Problem zu lösen, indem Sie auf das 2,4-GHz-Band umstellen.

   Die meisten modernen Router verfügen über Dualband. Das bedeutet, dass sie sowohl auf dem 2,4-GHz-Band als auch auf dem 5-GHz-Band senden können. Das 5-GHz-Band hat eine höhere potenzielle Bandbreite, aber eine wesentlich geringere Reichweite und es wird sehr leicht durch Hindernisse beeinträchtigt. Es ist möglich, dass das 2,4-GHz-Band zwar eine geringere Gesamtbandbreite aufweist, in der Praxis aber dennoch die bessere Wahl ist, wenn sich Router und Lautsprecher nicht im selben Raum befinden.

8. Wenn Sie viele Nachbarn oder viele Netzwerkgeräte haben, empfiehlt sich das 5-GHz-Band.

   Wenn Sie sehr viele Geräte über das 2,4-GHz-Band nutzen, ist möglicherweise nur noch wenig Bandbreite verfügbar. Wenn sich Ihr KEF-Lautsprechersystem in der Nähe des Routers befindet und wenig bis keine Hindernisse vorhanden sind, versuchen Sie, mit einer Verbindung über das 5-GHz-Band mehr Bandbreite zu erreichen. Wenn Hindernisse vorhanden sind, empfiehlt es sich, Netzwerkgeräte, die sich nahe am Router befinden, auf das 5-GHz-Band zu verlagern. Dadurch wird auf dem 2,4-GHz-Band Bandbreite freigegeben. Dies ist auch hilfreich, wenn Sie viele Nachbarn in unmittelbarer Nähe haben, deren Netze die Ihren möglicherweise stören.

Erweiterte Maßnahmen

Die folgenden Maßnahmen sind etwas komplizierter und sie erfordern zum Teil eine Änderung der Router-Einstellungen. Bitte beachten Sie immer auch die Anweisungen Ihres Router-Handbuchs oder holen Sie sich Rat von Fachpersonal.

1. Wechseln des WLAN-Kanals.

   Sowohl das 2,4-GHz- als auch das 5-GHz-Band besteht aus mehreren Kanälen. Andere Netzwerke, die sich in der Nähe befinden und über dieselben Kanäle betrieben werden, konkurrieren um die Bandbreite. Verwenden Sie daher eine „Network Analyzer-App", mit der Sie feststellen können, welche Kanäle weniger überlastet sind, und passen Sie Ihre Router-Einstellungen entsprechend an. Dieses Problem tritt häufiger bei 2,4 GHz auf, da die Reichweite größer und die Bandbreite geringer ist, was wiederum die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Störungen erhöht. Auch bei den 2,4-GHz-Kanälen gibt es Überschneidungen – gute Optionen sind im Allgemeinen 1, 6 und 11. Die Kanalauswahl steht meistens auf „auto". Manche Router sind im Kanalwechsel jedoch besser als andere und daher kann es sinnvoll, den Kanal manuell einzustellen.

   Ein Hinweis zu den 5-GHz-Kanälen: In manchen Ländern sind nicht alle Kanäle für die öffentliche Nutzung freigegeben. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Behörde, welche Kanäle frei zugänglichen sind (die meisten Router schalten diese automatisch aus, wenn sie für das entsprechende Land korrekt konfiguriert sind).

2. Deaktivierung des Band-Steering.

   Einige Router verfügen über eine Funktion, die „Band-Steering" genannt wird. Die Idee dahinter ist, dass der Router das Gerät automatisch entweder auf das 5-GHz- oder das 2,4-GHz-Netz legt – je nachdem, was für das Gerät gerade am besten geeignet ist. Auch hierbei sind einige Router besser als andere. Manche bleiben tendenziell lieber bei dem schwächeren 5-GHz-Netz als zu einem stärkeren 2,4-GHz-Netz zu wechseln.

3. Deaktivieren Sie die kombinierte SSID und verwenden Sie separate 2,4-GHz- und 5-GHz-Kanäle.

   Bei manchen Geräten können Sie für die 2,4-GHz- und die 5-GHz-Kanäle Ihres Routers denselben Namen/dasselbe Passwort festlegen. Dies kann sehr praktisch sein, aber einige Geräte scheinen sich standardmäßig mit 2,4 GHz verbinden zu wollen, obwohl 5 GHz besser wäre – und andersherum. Es ist hilfreich, zur Optimierung der Bandbreite getrennte 2,4-GHz- und 5-GHz-Netze zu verwenden, da Sie so entscheiden können, welches Geräte auf welches Netz gelegt werden soll.

Mesh-Netzwerk und WLAN-Verstärker

Mesh-Netzwerke und WLAN-Verstärker können sehr hilfreich sein, wenn die Netzabdeckung im Haus verbessert werden soll. Sie müssen jedoch sorgfältig

geplant und korrekt installiert werden, damit sie bestmögliche Leistungen erzielen. Die nachstehenden Informationen geben eine Übersicht über die Überlegungen, die zu Mesh-Netzwerk erforderlich sind. Bitte wenden Sie sich an den Hersteller oder an einen Fachhändler für Netzwerkgeräte, wenn Sie weitere technische Einzelheiten erfahren möchten oder wenn Sie Unterstützung bei der Einrichtung eines Mesh-WLANs benötigen.

Am wichtigsten ist, dass Sie sich bewusst sind, dass es sich eigentlich um Repeater handelt – sie empfangen Daten vom Router und diese leiten sie dann an den nächsten Knoten bzw. an das nächste Gerät weiter. Dies führt zusätzlichen Latenzen (Verzögerungen). Sie sind jedoch auch durch die verfügbare Bandbreite begrenzt – die Verbindung zwischen dem Router und einem Knotenpunkt unterliegt den gleichen, oben bereits erläuterten Problemen: Entfernung, Hindernisse und Interferenzen.

Bei dem Entwerfen von Mesh-Netzwerken und bei der Planung der Standorte von WLAN-Verstärkern empfiehlt es sich daher, mehr Knoten einzukalkulieren, als Sie benötigen, und diese näher beieinander anzuordnen. Auf diese Weise können Sie die potenzielle Bandbreite maximieren.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Mesh-Technologie von den verschiedenen Router-Herstellern unterschiedlich gehandhabt wird und es daher unter den vernetzten Geräten zu Kompatibilitätsproblemen kommen kann. Wenn dies bei der Verwendung eines kabellosen Lautsprechersystems von KEF der Fall ist, senden Sie uns bitte, zusammen mit den Log-Dateien der Lautsprecher, eine Support-Anfrage über die KEF Connect-App.

15.5 Leistungsaufnahme

Leistungsaufnahme von XIO in verschiedenen Betriebsmodi:

ECO-Standby (Netzwerk-Standby)	1,8 W
Standby (High Power Standby)	3 W
Nicht-WLAN-Modus* Standby	1,5 W
Nicht drahtlos-Modus* Standby	0,45 W
EIN (Leerlauf)	20 W
Nicht-WLAN-Modus* ON (Leerlauf)	20 W
Nicht drahtlos-Modus* ON (Leerlauf)	20 W

*Sowohl der Nicht-WLAN als auch der Nicht drahtlos-Modus verfügen über eine HDMI-Auto-Wake-up-Funktion.

15.6 Symbolerklärung

15.6.1 Warn-/Sicherheitssymbole

	Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein einer nicht isolierten „gefährlichen Spannung" im Gehäuse des Produkts aufmerksam machen, die von ausreichender Größenordnung sein kann, um eine Gefahr eines Stromschlags für Personen darzustellen.
	Das Ausrufezeichen innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll den Benutzer auf das Vorhandensein wichtiger Betriebs- und Wartungsanweisungen in dem dem Gerät beiliegenden Informationsmaterial hinweisen.
	Dieses Symbol kennzeichnet Produkte, die der Schutzklasse II entsprechen.

15.6.2 Regionale Symbole

Europa und Nordamerika

	Diese Kennzeichnung besagt, dass dieses Produkt in der gesamten EU nicht zusammen mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recyceln Sie sie verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung der Materialressourcen zu fördern. Um Ihr gebrauchtes Gerät zu entsorgen, verwenden Sie bitte das entsprechende Rücknahmesystem oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, der möglicherweise die Möglichkeit hat, das Produkt umweltgerecht recyceln zu lassen.
	Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Produkte erfüllen alle geltenden Gemeinschaftsvorschriften für den Europäischen Wirtschaftsraum.
	Produkte, die das cTUVus-Zertifizierungszeichen tragen, spiegeln das Engagement und das Vertrauen des Lieferanten wider und erfüllen, wie von unabhängiger Seite bestätigt, die Mindestanforderungen der US-amerikanischen und kanadischen elektrischen Sicherheitsstandards.
	Dieses FCC-Zeichen bescheinigt, dass die elektromagnetische Störung des Geräts unter den von der Federal Communications Commission in den USA genehmigten Grenzwerten liegt.
	Die Konformitätsbewertung des Vereinigten Königreichs ist ein Konformitätszeichen, das die Konformität mit den geltenden Anforderungen für Produkte angibt, die in Großbritannien (England, Wales und Schottland) verkauft werden.

Asien-Pazifik

	Das Regulatory-Compliance-Zeichen (Australien, Neuseeland) weist darauf hin, dass das Produkt den einschlägigen Richtlinien der ACMA sowie den entsprechenden behördlichen Anforderungen an die Sicherheit von elektrischen Geräten entspricht.
	Das Symbol weist darauf hin, dass das Produkt die angegebenen Sicherheitsanforderungen des Singapore Consumer Protection Registration Scheme erfüllt.

	Die japanische PSE-Zertifizierung weist darauf hin, dass das Produkt die technischen Anforderungen des Gesetzes über Elektrogeräte und Materialsicherheit (DENAN) erfüllt.
	Diese Zeichen weisen darauf hin, dass die technischen und konstruktiven Anforderungen an Telekommunikationsendgeräte in Japan erfüllt sind.
	Das koreanische Zertifizierungszeichen zeigt an, dass das Produkt den Produktsicherheitsanforderungen Koreas für Elektro- und Elektronikgeräte entspricht.
	Das China Quality Certification-Zeichen zeigt die Konformität des Produkts mit den chinesischen Standards (Guobiao Standards) in Bezug auf Sicherheit, Qualität, Umwelt und Energieeffizienz an.
	Das Produkt ist nur für den Einsatz in Gebieten unter 2.000 m über dem Meeresspiegel geeignet (China).
	RoHS (China): Dieses Produkt enthält bestimmte gefährliche Stoffe und kann während seiner umweltfreundlichen Nutzungsdauer (10 Jahre) sicher verwendet werden. Das Produkt sollte nach seiner umweltfreundlichen Nutzungsdauer in einer Recycling-Stelle abgegeben werden.
	RoHS (Taiwan): Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt die angegebenen Konzentrationsgrenzwerte für bestimmte Gefahrstoffe nicht überschreitet.
	Das Produkt erhielt die Zertifizierung der Taiwan National Communications Commission (NCC) für Hochfrequenzgeräte mit niedriger Leistung.
	Dieses MCMC-Zertifizierungszeichen weist darauf hin, dass das Kommunikationsgerät bezüglich der Einhaltung von Normen gemäß den Communications and Multimedia (Technical Standards) Regulations 2000 in Malaysia zertifiziert ist.
	Warnhinweis zum Energiesparen im Standby-Modus (Korea)
	Wenn Produkte dieses Zeichen tragen, ist dies ein Beweis dafür, dass das Produkt von der Regierung der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) über die Emirates Authority for Standardization and Metrology (ESMA) zugelassen wurde.

15.7 IR-Befehlscodes

XIO funktioniert mit einer universellen programmierbaren Fernbedienung, vorausgesetzt, dass die Hersteller der Fernbedienung KEF-IR-Befehlscodes in ihre Fernbedienungen implementiert haben.

In der folgenden Tabelle sind die erforderlichen Befehlscodes aufgeführt.

Code-Format:	NEC
Werkscode:	0x01

	Funktionen	**Funktionscodes**
1	Ein-/Aus-Schalter	0x40
2	Stumm-/Laut-Schalter	0x20
3	Wiedergabe/Pause	0x18
4	Vorwärts	0x52
5	Nächste Quelle	0x58
6	Lautstärke +	0x60
7	Lautstärke -	0xA0
8	Rückwärts	0xD2
9	EIN	0x38
10	AUS	0x3A
11	Quelle: WLAN	0x30
12	Quelle: Bluetooth	0x2A
13	Bluetooth-Kopplung	0x98
14	Quelle: Optisch	0x0A
15	Voreingestellte Lautstärke (30 %)	0x78
16	Quelle: HDMI	0x88
17	Vorherige Quelle	0xD0
18	Favorit (benutzerdefiniert in der KEF Connect-App)	0x99
19	EQ1 (benutzerdefiniert in der KEF Connect-App)	0x77
20	EQ2 (benutzerdefiniert in der KEF Connect-App)	0x55